

MONTAGEANLEITUNGEN

Trimline sortiment

Trimline 100 DB Front	(1136)
Trimline 100 DB Tunnel	(1135)
Trimline 120 DB Front	(1137)
Trimline 120 DB Tunnel	(1138)
Trimline 140 DB Front	(1139)
Trimline 140 DB Tunnel	(1149)
Trimline 170 DB Front	(1048)

INHALTSVERZEICHNIS

1. INSTALLATIONSANLEITUNG	Pag. 3
1.1 Allgemeinen Bestimmungen	
2. EINHEIT MONTAGE	Pag. 4
2.1 Montage der Gasrohre	
2.2 Vorbereitung und Montage	
2.3 Installatie Gasregelung GV60.	
3. PLATZIERUNG VON DER OPTIONALEN "BLACK GLASS" WÄNDE ODER LAMELLEN SET	Pag. 5
3.1 Einbauanleitung für die Optionale Schwarze Glasrückwand	
3.1 Montage der Optionale Wände Paneele	
3.2 Montage der Optionale Lamellen	
4. INSTALLATION KERAMIK HOLZ UND OPTINELE PEBBLE SET	Pag. 6
4.1 Montage des keramischen Holz set	
4.2 Platzieren der Pebble set Optional	
5. TECHNISCHE SPEZFIKATIONEN GV60	Pag. 7
6. ANLEITUNGEN FÜR MERTIK MAXITROL GV60	Pag. 8
7. GAS TECHNISCHE SPEZFIKATIONEN	Pag. 9
8. KONZENTRISCHE STRECKE	Pag. 10
9. KONZENTRISCHES KANALSYSTEM	Pag. 11
9.1 Komponenten der Konzentrisches Kanal System	
9.2 Konstruktion des konzentrischen Kanal System	
9.3 Montage des existierenden Rauchkanal.	
9.4 Teile	
9.5 Montage	
10. POSITIONEN UND FUNKTIONEN	Pag. 13
11. REINIGUNG UND WARTUNG	Pag. 14
12. MERTIK GV60 PROBLEMLÖSUNG	Pag. 15
APPENDIX 1 ZEICHNUNGEN	
APPENDIX 2 EINBAUBEISPIEL	
APPENDIX 3 ANWENDUNGSBEISPIELE VON SCHORNSTEINABZÜGEN	
APPENDIX 4 EXPLOSIONSZEICHNUNG UND ERSATZTEILE	
APPENDIX 5 VORBEREITUNG UND INSTALLATION	
APPENDIX 6 VORBEREITUNG GV60 EINBAUW	
APPENDIX 7 MONTAGE DES KERAMISCH HOLZ-SET	
APPENDIX 8 MONTAGE DER OPTIONALE PEBBLE-SET	
APPENDIX 9 PLATZIERUNG VON DER OPTIONALEN "BLACK GLASS" WÄNDE ODER LAMELLEN SET	

1. INSTALLATIONSANLEITUNG

ACHTUNG

Die Installation sollte nur von einer autorisierten Person durchgeführt werden.

1.1 Allgemeinen Bestimmungen

- * Installation des Kamins soll in Übereinstimmung mit Nationalen und Internationalen Standards und Normen sein als geschlossene Einheit von einem qualifizierten Installateur.
- * Das Röhrsystem durch die Wand oder durch das Dach soll auch in Übereinstimmung mit den Forderungen der geltenden Vorschriften montiert werden.
- * Die Temperatur der Wände und Regale in der Nähe der Seite und Rückseite der Gerät Würde die Umgebungstemperatur um nicht mehr als 80 ° C übersteigen.
- * Das Gerät, in Kombination mit der konzentrischen Kanalsystem THC CC Ø100 / Ø150 mm oder Ø130 / Ø200mm gemäß der europäischen CE-Norm für Gasgeräte und kann daher nur mit diesem System verwendet werden.
- * Ein Fachmann soll den Kamin und die Gasleitungen kontrollieren (Gas type und Gasdruck), so dass auf dem Etikett angegeben.
- * Die Anleitungen sind nur geltend, wenn die Bezeichnung des Lands auf dem Paket mit dem Kamin ist. Es wird empfohlen den relevanten Bestimmungen zu kontrollieren. Eventuelle Modifikationen kann beim Produzent gemacht werden.
- * Es gibt Luft in den Gasleitungen, und deshalb müssen Sie erst die Leitungen entlüften.
- * Schalten Sie den Kamin ein gemäß Betriebsanleitung und prüfen, ob die Brennerflamme gleichmäßig ist. Nach dem ersten Brennen, müssen Sie den Verschmutzung auf die Glasscheibe möglicherweise als Folge der qualmen des Gerätes, zu entfernen mit einem Glasreiniger für Heizungen.

Abstand der brennbaren Materialien:

- * Es wird empfohlen das einen Abstand von 1200 mm zwischen das Gerät von vorne, seitlich und oben sicher sind, relativ zu Gardinen, Teppichen, Polstermöbeln und anderen brennbaren Materialien, es sei denn erklärten sonst in diesen Anweisungen.

Abstand der nicht brennbaren Materialien:

- * Es wird empfohlen einen Abstand von Minimum 25 mm zwischen dem Kamin und der Wand zu haben.



WARNUNG

Sie dürfen nur das Gerät in nicht brennbaren Materialien einbauen. Sie dürfen auch nur nicht Brennbare Materialien in der Nähe von dem Kamin verwenden.

Gasherde sind heiß, wenn sie in Betrieb sind. Nach der Installation der Einrichtung wird die Glasoberfläche als eine aktive Zone betrachtet. Die Glasoberfläche kann sehr heiß sein.!

Achtung! Dementsprechend ist Vorsicht geboten und beispielsweise Kinder und pflegebedürftige Personen weg von Kaminöfen genommen werden

Auch Gasherde sollten sich nicht auf oder gegen nicht feuerfesten Materialien (Vorhänge etc.) platziert werden.

Stellen Sie das Gerät nie gegen eine nicht feuerfeste Wand!

ACHTUNG

Baumaterial für Kamine und Mänteln usw. oder für eine Baugruppe muss aus nicht brennbarem Material bestehen. Dies gilt auch für Böden und Decken. Verwenden Sie niemals brennbaren Materialien in der Nähe der Einheit, in Übereinstimmung mit den oben genannten Anforderungen.

Bitte kontaktieren Sie Ihren Lieferanten, wenn Sie unsicher sind.

2. EINHEIT MONTAGE

ACHTUNG

Sie sollen vor Montierung des Kamins Kapitel 7 "Konzentrisches Kanal System" lesen.

2.1 Montage der Gasrohre

Je nach Konfiguration können Sie bestimmen wo die Gasleitungen platziert wird. Beachten Sie, dass Anschluss der Steuergeräte nicht gedreht, und dass es keine übermäßigen Spannungen auftritt. Zugänglichkeit der verschiedenen Anschlusspunkten muss in Bezug auf Komponenten gewährleistet werden. Nach dem Anschluss, überprüfen Sie die Anschlüsse auf Gasdichtigkeit. Verwenden Sie in der Stellen Sie sicher, dass das Gasleitung frei ist von Schmutz oder Sand, und Gas und Verbrennungsprodukte der verschiedenen Komponenten und Funktionen korrekt funktionieren. Der Gasanschluss muss spannungsfrei sein. Dies dient dazu, eine Beschädigung des Gassteuergeräte zu verhindern.

2.2 Vorbereitung und Installation (siehe APPENDIX 5)

- * Die Einpackung entfernen und den Gerät kontrollieren.
- * ACHTUNG ! Den Gerät soll auf einer ebenen Oberfläche platziert werden.
- * Bitte, nicht den Kamin auf den Seiten platzieren.
- * Die Hebevorrichtung (A) aus der Einpackung nehmen, und den Kamin (B) auf der korrekten Stelle platzieren.
- * Das Fenster herausnehmen mit der mitgelieferten Saugnapf (n) um die Teile aus dem Kamin zu nehmen.
- * Entfernen Sie die Zierrahmen auf der Unterseite der Glasscheibe.
- * Lösen Sie die Schrauben an der oberen und unteren Glashalter (2).
- * Mit dem mitgelieferten Saugnapf (n) in die Mitte der Glasscheibe zu platzieren ist die Glasscheibe einfach aus dem Gerät zu nehmen, indem Sie diese zuerst vorsichtig nach oben und dann die Unterkante der Glasscheibe sehr vorsichtig und langsam um, um Ihnen, bezeichnet dann das Fenster in einem sicheren Stelle wo das Glas nicht brechen oder Schaden kann. (3).
- * Dann die Komponenten herausnehmen und kontrollieren Sie Diese auf Beschädigung oder Bruch.
- * Stellen Sie das Gerät an die von Ihnen angegebene Einbausituation (siehe APPENDIX 2 Einbaubeispiele). Das Gerät muss direkt an der Rückseite an der Wand befestigt werden . (Befestigungsmaterial nicht mitgeliefert) (4).
- * Die Beine das Gerät kann höher oder niedriger für die grobe Einstellung. (150 Min Max 455). (5)
- * Die verstellbaren Beine erlauben, das Gerät verfeinert einzustellen.
- * Baue Sie den Mertik Steuerkasten in durch ihnen bestimmten Einbausituation nach der Gasventil GV60 montiert ist, siehe 2.3. Der Abstand zwischen der Steuereinheit und das Gerät wird durch die Kabellängen bestimmt, von Steuereinheit zum Pilotbrenner und Gasblocks etc. Das Max ist. 1500 mm.
- * Positionieren Sie den gelieferten Ausblasgitter mindestens 50 cm unterhalb der Decke an der Wand in. siehe APPENDIX 2 Einbaubeispiele. Falls notwendig, eine abgehängte Decke aus nicht brennbarem Material im die ganze Folge In einer Sichtbehinderung Situation.

ACHTUNG

Konvektionstemperatur kann mehr als 100 °C bei dem Ausblasgitter sein. Vorsicht ist daher geboten.

2.3 Vorbereitung GV60 Einbau (siehe APPENDIX 6)

Die komplette Steuereinheit ist unter der Gerät ausgestattet. Die Gasventil einschließlich der Brennersteuerung muss vom Installateur in der Steuereinheit installiert wurden.

Im Folgenden Verfahren Schritt für Schritt:

- * Sobald die Glasscheibe entfernt worden ist, können die Teile aus dem Gerät entfernt werden. legen Sie die gesamte Einheit auf die Rückseite (1). Sie können die Holzpalette verwenden um das Gerät zu unterstützen.
- * Entfernen Sie die 2 Kabelbindern die der Leitungen und Kabeln etc zusammen halten (2).
- * Entfernen Sie die Schraube der Gasventil Halterung. (3) Bewegen sie der Elementen ganz vorsichtig nach der Seite des Gerät, von wo Sie der Steuereinheit Aufbau will.
- * Legen Sie das Gasventil in die richtige Position auf der Rückseite der Gas Kasette.
- * Montieren Sie das Gasventil Halterung einschließlich im Steuerkasten, und sichern Sie sie mit den beiden Flügelmuttern an der gezeigten Position.
- * Schieben Sie den Empfänger mit der Halterung in der Steuerkasten und setzen Sie auf, wie gezeigt. (4,5,6)
- * Setzen Sie den gesamte Gaspatrone in das Gehäuse des Feuers. Halten Sie die maximale Entfernung zwischen Gas und Gaskasette durch die begrenzte Länge des Thermoelements usw. (7)
- * Achten Sie darauf, das sie die Rohre, Zündkabel und Thermoelement ohne Spannungen und scharfe Wendungen montiert, das sollte unter allen Umständen vermieden werden. Stellen Sie sicher, das die Zündkerzenkabel frei ist von Metallteilen (8).

3. EINBAU DER OPTIONALEN SCHWARZEN GLAS,STEIN ODER LAMELLENRÜCKWAND ODER LAMELLEN SET

Wichtig

Bevor das Granulat und die Holzscheite eingebracht werden , muss erst die ausgewählte Rückwand (optional für 73 DB)montiert werden .

3.1 Einbauanleitung für die Optionale Schwarze Glasrückwand (siehe APPENDIX 9)

- * Lösen Sie die Schrauben der unteren und oberen Glashalter (2)
- * Setzen Sie den Glassaugnapf in der Mitte der Scheibe auf und entfernen Sie die Scheibe
Ziehen Sie die Scheibe zuerst nach oben und dann die untere Kante vorsichtig nach vorne
Wenn Sie die Scheibe ausgebaut haben ,legen Sie die Scheibe an einen sicheren Ort ab
Sollte die Glasscheibe beschädigt sein ,diese auf keinen Fall weiter verwenden (wenden Sie sich an Ihren Lieferanten) .
- * Bauen Sie die Schwarzen Glasscheiben wie dargestellt sorgfältig ein um Bruch oder Beschädigungen zu Vermeiden.
- * Befolgen Sie die Anweisungen wie dargestellt
- * Setzen Sie die decorative Rückwand ein
- * Nachdem die Rückwand eingesetzt wurde kann das Granulat und die Holzscheite eingebracht werden.

3.2 Montageanleitung für Optionales Steinrückwand (siehe APPENDIX 9)

- * Lösen Sie die Schrauben der unteren und oberen Glashalter (2).
- * Setzen Sie den Glassaugnapf in der Mitte der Scheibe auf und entfernen Sie die Scheibe
Ziehen Sie die Scheibe zuerst nach oben und dann die untere Kante vorsichtig nach vorne
Wenn Sie die Scheibe ausgebaut haben ,legen Sie die Scheibe an einen sicheren Ort ab
Sollte die Glasscheibe beschädigt sein , diese auf keinen Fall weiter verwenden (wenden Sie sich an Ihren Lieferanten)
- * Bauen Sie die Stein Rückwand wie dargestellt sorgfältig ein um Bruch oder Beschädigungen zu vermeiden
- * Befolgen Sie die Anweisungen wie dargestellt
- * Setzen Sie die decorative Rückwand ein
- * Nachdem die Rückwand eingesetzt wurde kann das Granulat und die Holzscheite eingebracht werden

3.3 Montageanleitung für Optionale lamellenrückwand (siehe APPENDIX 9)

- * Lösen Sie die Schrauben der unteren und oberen Glashalter (2).
- * Setzen Sie den Glassaugnapf in der Mitte der Scheibe auf und entfernen Sie die Scheibe
Ziehen Sie die Scheibe zuerst nach oben und dann die untere Kante vorsichtig nach vorne
Wenn Sie die Scheibe ausgebaut haben , legen Sie die Scheibe an einen sicheren Ort ab
Sollte die Glasscheibe beschädigt sein diese auf keinen Fall weiter verwenden (wenden Sie sich an Ihren Lieferanten).
- * Bauen Sie die Lamellen wie dargestellt sorgfältig ein um Schäden am Lack zu verhindern .
- * Befolgen Sie die Anweisungen wie dargestellt
- * Setzen Sie die decorative Rückwand ein
- * Nachdem die Rückwand eingesetzt wurde kann das Granulat und die Holzscheite eingebracht werden

4. MONTAGE DES KERAMISCH HOLZ UND OPTIONALE KIESELSET/ CARRARA UND BASALT STEINE

Bevor sie das Holz Satz oder Steine Satz auf einem G25 20-25mBar (I2L / I2ELL) Gerät platziert, sollen die Belüftung Klammern von der Doppelbrenner ausgetauscht werden. (siehe APPENDIX 5 Abb.8)

Vorgehensweise:

- * Dekoration und Brennerplatte aus das Gerät nehmen.
- * Belüftung Klammern von beider Brenner Schrauben.
- * Die Belüftung Klammern für G25 mit Ø7 mm Platzieren.
- * (1135/1136/1139/1149) Die Belüftung Klammern für (G25) G20-25 mit 2X Ø4 mm Platzieren.
- * (1137/1138/1048) Die Belüftung Klammern für (G25) G20-25 mit 2X Ø4,5 mm Platzieren.
- * Schrauben Orten.
- * Brenner ersetzen.
- * Im Folgenden Dekoration platte ersetzen.
- * Der Brennerdruck und Einspritzvorrichtung Sol nicht ändert werden.

Hinweis:

Bei der Montage des Holz und Steine Set und der verschiedenen glühenden Materialien und Zubehörs ist folgenden zu beachten .

A: Kein glühendes Material in oder an der Zündflamme

B: das kein keramisches Material auf der Scheiben Dichtung liegt .Dieses bei Bedarf entfernen . Die Scheibe kann beschädigt werden .

C: Die Öffnung zwischen Brenner und Dekoplatte muss frei von glühendem Material gehalten werden Zuviel

4.1 Montage des Brennergranulats / Holzscheite (siehe APPENDIX 7)

- * Das Material gleichmäßig über den Brenner (1Schicht) und der Brennerplatte auftragen ,damit sie gerade abgedeckt ist .Vergewissern Sie sich , das die Zündflamme ungehindert bleibt
- * Legen Sie die keramischen Holzscheite sorgfältig auf wie im APPENDIX 6 dargestellt.
- * Legen Sie die Holzscheite in der richtigen Reihenfolge auf .Eine falsche Platzierung kann zu Störungen im Verbrennungsprozess (Ruß) führen.
- * Bevor Sie die Scheibe wieder einbauen ,stellen Sie sicher , das eine Drosselscheibe event. vorhanden sein Muss. **Siehe Kapitel 8 " Konzentrisches Abgasrohr "**
- * Wenn eine Einschränkung für Ihre Schornstein Situation erforderlich ist ,entfernen Sie die Prallplatte ,indem Sie diese abschrauben. Bewegen Sie die Platte nach hinten und dann nach unten heraus. Die Drosselscheibe Mit zwei Schrauben befestigen und die Prallplatte wieder montieren (siehe auch APPENDIX 5,Bild 8)
- * Montieren Sie nun die Scheibe in umgekehrter Reihenfolge , wie im Kapitel "Geräte" im APPENDIX 8 beschrieben .

4.2 Montage des Optionalen Kieselset .(Siehe APPENDIX 8)

- * Streuen Sie das Vermiculit gleichmäßig über den Brenner. Vergewissern Sie sich die Zündflamme ungehindert bleibt .
- * Legen Sie eine Reihe von Großen und Mittelgroßen Kieselsteinen an die Vorderseite der Brennerplatte
- * Füllen Sie den Brennraum mit kleinen und Mittelgroßen Steinen von vorne nach hinten. Legen Sie die Kieselsteine so eng wie möglich im brennraum aus .
- * Füllen Sie den hinteren Brennraum mit Mittelgroßen und großen Kieselsteinen auf
- * Bevor Sie die Scheibe wieder einbauen stellen Sie sicher , das eine Drosselscheibe event. vorhanden sein muss
- * Wenn eine Einschränkung für Ihre Schornsteinsituation erforderlich ist entfernen Sie die Prallplatte ,indem Sie diese abschrauben, bewegen Sie die Platte nach hinten und dann nach unten heraus. Die Drosselscheibe Mit zwei Schrauben befestigen und die Prallplatte wieder montieren (siehe auch APPENDIX 5,Bild 7)
- * Montieren Sie nun die Scheibe in umgekehrter Reihenfolge wie im Kapitel "geräte" im APPENDIX 8 Beschrieben .

4.3 Platzieren der Carrara / Basalt Steine Optional (Siehe APPENDIX 8)

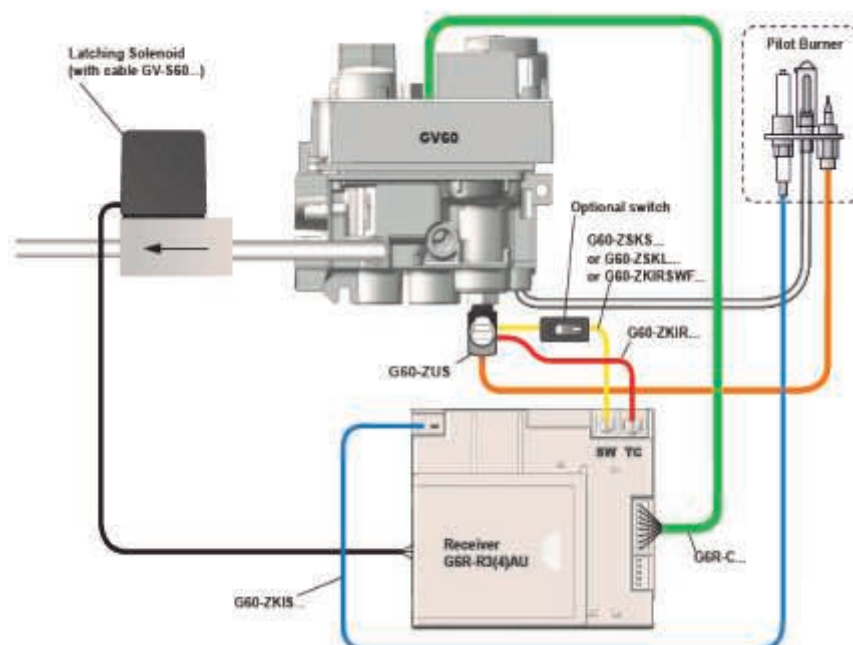
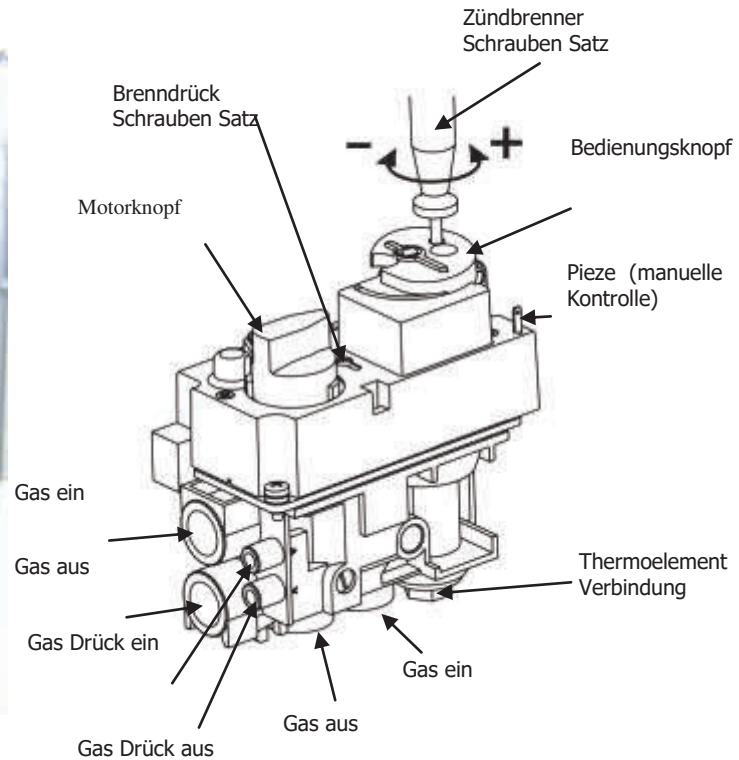
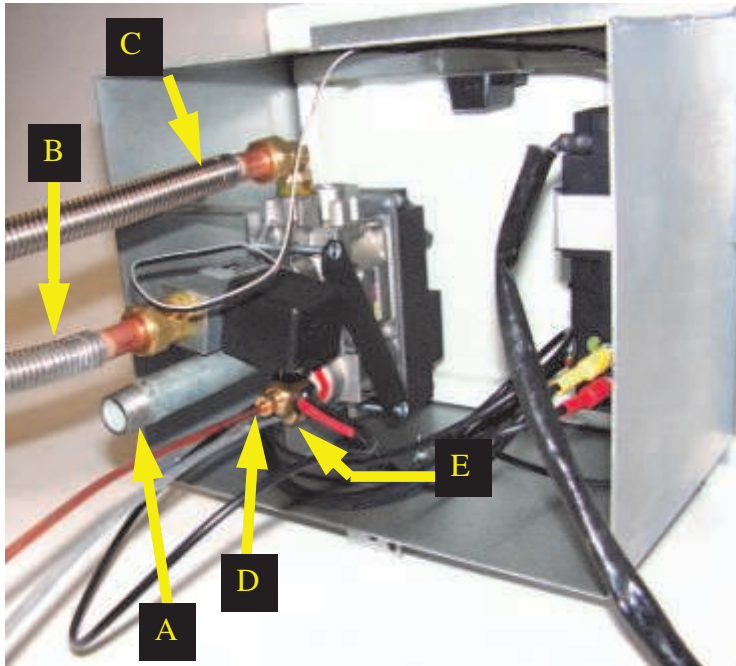
- * Verstreuen Sie Vermiculite gleichmäßig über dem Brennertablett.
- * Füllen Sie das Brennertablett ordentlich und gleichmäßig mit den Carrara / Basalt Steinen.
- * Bitte, kontrollieren Sie, ob es notwendig ist, eine Abgrenzungsplatte zu montieren, vorher Sie das Fenster einsetzen. Siehe Kapitel 6 "**Tabelle der konzentrischen Strecke**"
- * Falls es notwendig ist eine Drosselplatte zu montieren, müssen Sie erst die Kehrplatte entfernen. Sie sollen die Schrauben der Kehrplatte entfernen, und dann die Kehrplatte am hinten ziehen und herausnehmen. (Siehe APPENDIX 5) Drosselplatte mit den zwei mitgelieferten Schrauben montieren, und dann die Kehrplatte entgegengesetzt Reihenfolge montieren.
- * Setzen Sie Wieder das Fenster, Ein folgend den Anweisungen für das Entfernen davon in umgekehrter Reihenfolge. Siehe 2.2 und APPENDIX 8.

Hinweis

Stellen Sie sicher ,das die Pilotflamme nicht von anderen Materialien abgedeckt wird.

5. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN GV60

Gassteuerung	: Mertik GV60
Empfänger Type	: B6R R8U
Feuer anzünden	: Fernbedienung und Pieze
Gasinstallation	: 3/8" (EXTERN) A =Gas ein B =Gas aus Brenner hinter C =Gas ein Brenner front D =Thermoelement Verbindung E =Zündbrenner Anschluss
Einheit Kategorie	: C11-C31-C91
Zündflamme	: SIT 3 Flammen
Gasverbrennung und Luftzufuhr der Verbrennung	: Konzentrisch: Ø130/200mm



6. ANLEITUNGEN FÜR MERTIK MAXITROL GV60

Bitte, kontrollieren Sie, ob die Brennmaterialien in Ordnung und ohne Staubpartikeln oder Feuchtigkeit sind. Vorher Sie den Gasrohr (neu oder existierender) mit dem Hauptgasrohr und mit dem Gerät der Gaskontrolle montieren, müssen Sie frische Luft in dem Rohr blasen. Röhre aus Kupfer und aus Aluminium müssen auch ohne Partikeln sein, vorher diese montiert werden. Die Staubfilter des Geräts der Gaskontrolle kann nur den groben Staub von dem System filtrieren. Feine Partikeln können in das System kommen, und damit die Regulation des Geräts der Gaskontrolle beschädigen.

Wärme und Feuchtigkeit sind Drohungen der elektronischen Komponenten.

Das elektronische Gerät der Gaskontrolle soll mit z. B. Plastik beschützt sein, bis alle Konstruktionen und Montierungen komplett sind.

⚠️ WARNUNG

Elektronische Komponente vertragen nicht Temperaturen höher als 60°C. Standard AA Batterien vertragen nicht Temperaturen höher als >54°C, und der Inhalt der Batterien beschädigt die elektronische Kontakten. Die Haltbarkeit der Batterien ist optimal bei <25°C. Bei >50°C ist die Haltbarkeit ungefähr 23 Wochen. Damit werden die Kosten des Gaskamins sehr teuer.

Das Gerät der Gaskontrolle und den Empfänger dürfen nur, wie in der Montageanleitung illustriert, montiert werden. Erinnern sie daran, dass zu einem späteren Zeitpunkt Komponenten Ersetzt oder Müssen wurden repariert Die Platzierung der Steuereinheit in einer von der durch unsere Methode nicht vorgeschriebenen Weise kann dies erschweren.

Nur die Batterien einsetzen, nachher Sie den Empfänger, das Gerät der Gaskontrolle und die Zündflamme montiert haben. Vorzeitige Verbindung zur Energiequelle kann die Elektronik beschädigen.

Der Zündkabel darf nicht in der Nähe von der Antenne Leitung sein. Sie dürfen auch nicht Einander kreuzen. Das Volt der Zündung wird den sensitiven Kreislauf des Empfängers beschädigen. Es ist möglich, dass das Gerät weniger reagiert oder nicht reagiert auf Befehle von der Fernbedienung.

ACHTUNG

Sie dürfen nicht den Kontakt und das Thermoelement auf dem Gerät der Gaskontrolle zu eng drehen! Es ist genug ein bisschen mit Hand zu drehen, und dann mit Schraubenschlüssel zu drehen. Falls Sie zu viel drehen, wird die Verbindung mit der Magnetischen Spule oder die Isolierung bei dem Kontakt zerstört. Die magnetische Spule kann denn nicht das Gas öffnen, und damit ist es nicht möglich Feuer zu anzünden.

Erweitern Sie das nur mit dem Original-Erweiterungssatz geliefert Thermoelement. (erhältlich bei Ihrem Lieferanten)

Das Thermoelement darf nicht geändert werden.

Das Volt wird dann reduziert, und die Magnetische Spule wird nicht aktiviert.

Vermeiden Sie Leckage des Zündfunkens zu anderen Teile der Anlage dann nur das Zündstift in der Pilot

Halten Sie das Zündkabel frei von Rumpf oder andere Metallteile. Wenn Kabelverlängerung ist Angewandte siehe sicherzustellen, dass Verbindungen sind zusätzlich mit Silikonkabeldurchführung isoliert.

Der Empfänger und die Kontrollgeräte sollen eingeschaltet sein, um automatische Funktion des Geräts der Gaskontrolle durch den manuellen Sender zu sichern.

Der ovale Kreis auf dem Gerät der Gaskontrolle soll in der ON Position sein. Der **I/O** Kontakt soll auf **I** sein. Sie sollen das Zündkabel mit dem **SPARK** Punkt auf dem Empfänger montieren.

Der Thermostatsensor des Systems ist in dem manuellen Sender.

Der manuelle Sender funktioniert optimal in einem Abstand von 2 oder 3 Metern von dem Kamin. Falls es Kommunikationsfehlern gibt, wird es empfohlen, den Sender auf einer anderen stelle zu platzieren. Bitte, nicht den manuellen Sender direkt in der Sonne oder auf anderen warmen Stellen platzieren. Sie können mit dem Thermostat die Temperatur und die Größe der Flamme regulieren.

Entfernen Sie die Batterien nur mit dem roten Farbband, die unter der Batterie sitzt, nicht mit Metallwerkzeuge.

Falls die elektronische Kontrolle Kontakt mit Metall hat, wird diese beschädigt.

ACHTUNG

VERSIEGELTE TEILE KANN NICHT EINGESTELLT WERDEN.

7. GAS TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

1135 / 1136 (100/100 Tunnel)

GASTYPE		G20/25	G30/31
DRUCK		20//20-25	30//29-37//30-50
LAND		NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/	NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/
KATEGORIE		I2H//I2E+//I2E-I2ELL//I2L	I3B/P//I3+//I3P
PRIMÄR LUFT		2xø6mm/1Xø4mm	3xø16mm
LEITUNGSDRUCK	MBAR	20//20-25	30//29-37//30-50
BRENNERDRUCK HOCH	MBAR	14,4//17	15//14-18,5//15
BRENNERDRUCK NIEDRIG	MBAR	7,1//8,5	10,7//10,7-13,2//10,7
ZUNDFLAM. BOHRUNG	Ø MM	2x2,0	2X1,4
ZUNDFLAM. EINSPRITZ-STÜK	CODE	51	30
BOHRUNG NIEDRIG	MM	1,8	1,3
BELASTUNG Hs	KW	12,4//10,8	10,15//10,15-9,8//9,8
BELASTUNG Hi	KW	11,1//9,7	9,3//9,3-9//8,2
VERBRAUCH	M³/h	1,18//1,19	0,29//0,34-0,37//0,34
NOM. BELASTUNG	kW	9,3//8,1	7,6//7,6-7,35//7,35

1137 / 1138 (120/120 Tunnel)

GASTYPE		G20/25	G30/31
DRUCK		20//20-25	30//29-37//30-50
LAND		NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/ HU/PL/CY/MT/IT/CH/CZ/SK/SI	NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/ HU/PL/CY/MT/IT/CH/CZ/SK/SI
KATEGORIE		I2H//I2E+//I2E-I2ELL//I2L	I3B/P//I3+//I3P
PRIMÄR LUFT		2xø6,5mm/2xø4,5mm	3xø16mm
LEITUNGSDRUCK	MBAR	20//20-25	30//29-37//30-50
BRENNERDRUCK HOCH	MBAR	11//14	14//17-18//13,8
BRENNERDRUCK NIEDRIG	MBAR	9//11,3	10,4//10,5-13//10,5
ZUNDFLAM. BOHRUNG	Ø MM	2xø2,2mm	2xø1,4mm
ZUNDFLAM. EINSPRITZ-STÜK	CODE	51	30
BOHRUNG NIEDRIG	MM	1,8	1,3
BELASTUNG Hs	KW	12,6//11	10,6//10,6-10,5//9,5
BELASTUNG Hi	KW	11,3//9,9	9,8//9,8-9,66//8,7
VERBRAUCH	M³/h	1,2//1,25	0,3//0,3-0,35//0,35
NOM. BELASTUNG	kW	9,45//8,25	7,95//7,95-7,9//7,12

Alle Geräte NoX Klasse 5

AT I2H, I3B/P	BE I2E+, I3+	DK I2H, I3B/P	DE I2ELL, I3B/P
FI I2H, I3B/P	FR I2E+, I3+	GR I2H, I3B/P	GB I2H, I3+
IS I3B/P	IE I2H, I3+	IT I2H, I3+	LU I2E, I3B/P
NL I2L, I3B/P	NO I3B/P	PT I2H, I3+	ES I2H, I3+
SE I2H, I3B/P	CY I3B/P, I3+	EE I2H, I3B/P	LT I2H, I3B/P
LV I2H, I3B/P	MT I3B/P	HU I2H, I3B/P	PL I3B/P
SI I2H, I3B/P	SK I2H	TR I2H, I3B/P	

1139 / 1149 (140/140 tunnel)

GASTYPE		G20/25	G30/31
DRUCK		20//20-25	30//29-37//30-50
LAND		NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/HU/PL/CY/MT/IT/CH/CZ/SK/SI	NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/SI/HU/PL/CY/MT/IT/CH/CZ/SK/SI
KATEGORIE		I2H//I2E+//I2E-I2ELL//I2L	I3B/P//I3+//I3P
PRIMÄR LUFT		2xø7,5mm/2xø4mm	3xø16mm
LEITUNGSDRUCK	MBAR	20//20-25	30//29-37//30-50
BRENNERDRUCK HOCH	MBAR	14,3//17,8	24,6//24,6-30,4//24,6
BRENNERDRUCK NIEDRIG	MBAR	13,2//16,6	11,8//11,8//14,4
ZUNDFLAM. BOHRUNG	Ø MM	2xø2,3mm	2xø1,45
ZUNDFLAM. EINSPRITZ-STÜK	CODE	51	30
BOHRUNG NIEDRIG	MM	2,2	1,3
BELASTUNG Hs	KW	16,1//14,3	14,3//14,3-14,2//13,1
BELASTUNG Hi	KW	14,5/12,8	13,2//13,2-13//12
VERBRAUCH	M³/h	1,53//1,58	0,41//0,41-0,53//0,49
NOM. BELASTUNG	kW	12/10,7	8,8//8,8//10,8

1048 (170)

GASTYPE		G20/G25	G30/31
DRUCK		20//20-25	30//29-37//30-50
LAND		NL/NO/DK/ES/PT/DE/IE/GB/BE/FR/IT/AT/LV/SI/SK/EE/HU/LT	NL/NO/DK/DE/ES/PT/IE/GB/BE/FR/AT/LV/SI/EE/HU/LT/PL/CY/MT/IT
KATEGORIE		I2I/I2ELL/I2H/I2E/I2E+	I3B/P/I3+
PRIMÄR LUFT		2xø8.5/1xø7	3XØ16
LEITUNGSDRUCK	MBAR	20/20-25 Mbar	30/37 Mbar
BRENNERDRUCK HOCH	MBAR	11/13,7	26,2/33,6
BRENNERDRUCK NIEDRIG	MBAR	7,1/7,0	11,1/14,6
ZUNDFLAM. BOHRUNG	Ø MM	2x2,5	2x1,45
ZUNDFLAM. EINSPRITZ-STÜK	CODE	51	30
BOHRUNG NIEDRIG	MM	2,20	1,80
BELASTUNG Hs	KW	15,5/14,6	15,2/15
BELASTUNG Hi	KW	14/13,1	13,9/13,8
VERBRAUCH	M³/h	1,48/1,62	0,43/0,55
NOM. BELASTUNG	kW	12/11	11,7/11

Alle Geräte NoX Klasse 5

AT	I2H, I3B/P	BE	I2E+, I3+	DK	I2H, I3B/P	DE	I2ELL, I3B/P
FI	I2H, I3B/P	FR	I2E+, I3+	GR	I2H, I3B/P	GB	I2H, I3+
IS	I3B/P	IE	I2H, I3+	IT	I2H, I3+	LU	I2E, I3B/P
NL	I2L, I3B/P	NO	I3B/P	PT	I2H, I3+	ES	I2H, I3+
SE	I2H, I3B/P	CY	I3B/P, I3+	EE	I2H, I3B/P	LT	I2H, I3B/P
LV	I2H, I3B/P	MT	I3B/P	HU	I2H, I3B/P	PL	I3B/P
SI	I2H, I3B/P	SK	I2H	TR	I2H, I3B/P		

8. KONZENTRISCHEN STRECKE

Tabelle der konzentrischen Strecke

Versatz	Illustration	X total in Meter		Y total in Meter		Restriktion
		min*	max*	min*	max*	
						1048 t/m 1149
Indirekt Mauerdurchführung	A-B	1	3	0	3	
Dachdurchführung ohne Versatz *	C	2	12			von 6 Meter
Dachdurchführung mit 45° Versatz**	D	3	12	0	4	von X total - Y > 6 Meter
Dachdurchführung mit 90° Versatz***	E	1	12	0	2	von X + X1 - Y > 6 Meter

45° Bogen: Kalkulationslänge 1 Meter

90° Bogen: Kalkulationslänge 2 Meter

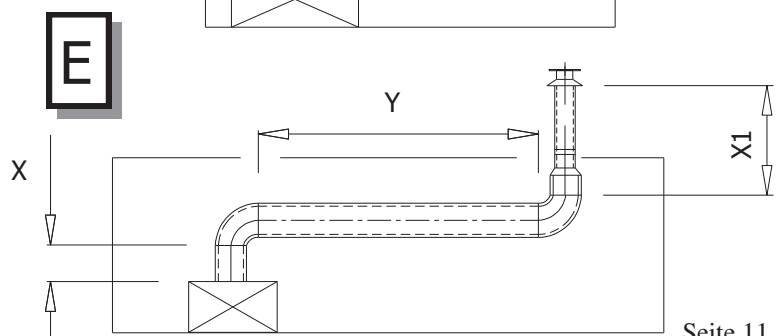
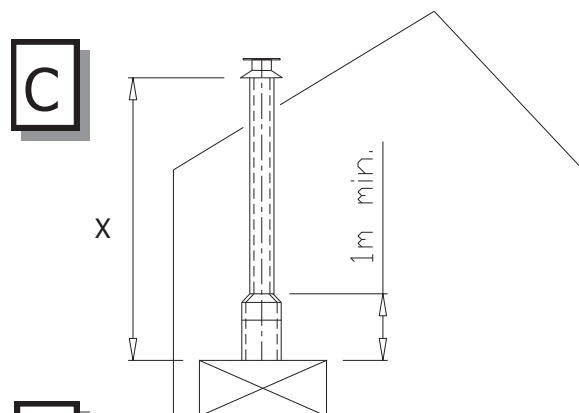
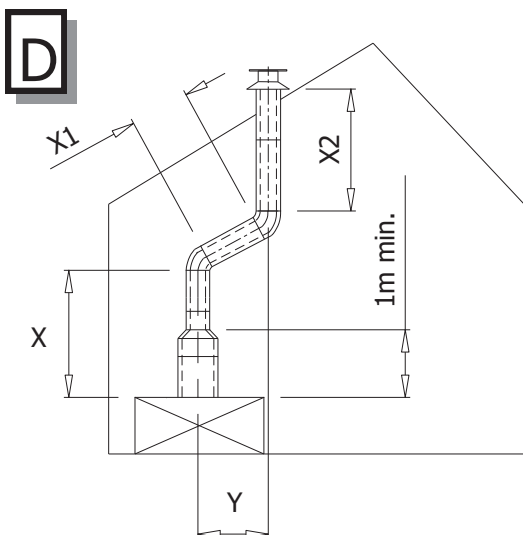
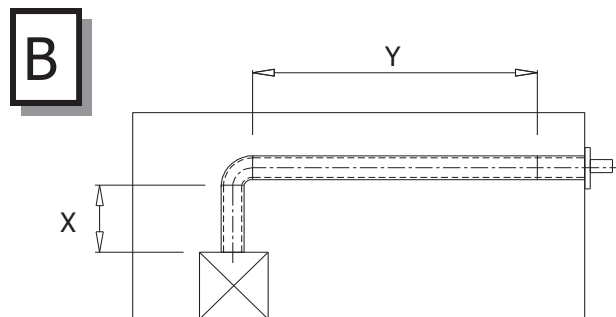
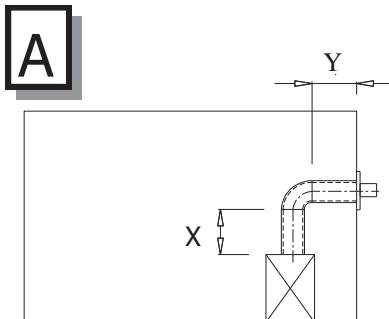
* Dies sind die grundlegenden empfohlene Längen und Layouts. Wenn abgewichen Layout oder Längen auftreten wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten für weitere Ratschläge.

** Vertikal: horizontal Ratio X + X1 + X2 : Y ≥ 2 : 1

*** Vertikal: horizontal Ratio X + X1 : Y ≥ 2 : 1

Anordnen von Restriktion alle Arten von Gas

vertikale Strecke			
	Drosselplatte	Restriktion	
0-6 meter	ja	nein	
6-12 meter	ja	50 mm	
horizontale Strecke maximal 5.5 meter + Mauerdurchführung			
	Drosselplatte	Restriktion	
1m 90° gvl	ja	nein	
1m 90° 5.5m gvl	ja	nein	



9. KONZENTRISCHES KANALSYSTEM

Das konzentrische Fuchssystem besteht aus ein Rohr innen konzentrisch mit einem Rohr draußen. Diese Kanal Systeme sind konzentrisch aufgestellt. Das Abgas wird durch den Kanal innen transportiert. Die frische Luft wird zwischen dem Kanal innen und draußen transportiert.

7.1 Komponenten der Konzentrisches Kanal System.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten mit diesem konzentrischen Kanal System :

Durch das Dach und durch die Wand.

Der Bereich dieses Systems ist es, in unterschiedlicher Weise zu platzieren.

Es ist aber wichtig folgende Bedingungen zu kennen:

- * Die Maximale zulässige vertikale Länge des Kanal ist 12 Meter.
(Total der Länge des Rohr und die Kalkulationslänge der Versatz)
- * 90° Versatz hat 2-Meter horizontale Kalkulationslänge.
- * 45° Versatz hat 1-Meter horizontale Kalkulationslänge.
- * Das konzentrischen Kanal System soll immer in Übereinstimmung mit den Forderungen der geltenden Vorschriften sein.
- * Kanäle dürfen nicht isoliert werden.

ACHTUNG

- * **Die Drosselplatte soll korrekt, wie in den Montageanleitungen illustriert, montiert sein.**
- * **Die korrekte Drosselplatte gibt Ihnen einen optimalen Gewinn des Kamins.**
- * **Eine falsch gestellte Drosselplatte darf das gut Funktionieren beeinflussen.**

7.2 Konstruktion des konzentrischen Kanal System

Indirekte Mauerdurchführung

- * Das konzentrischen Kanal System kann auch in der Wand montiert werden. Die Installation soll aber auch in Übereinstimmung mit den Forderungen der geltenden Vorschriften sein. Wind drück auf dem konzentrischen Kanal System darf nicht extrem sein.
- * Sie müssen eine 155 mm Bohrung für ein konzentrisches System von 100-150, und eine 205 mm Bohrung für ein konzentrisches System von 130-200 mm machen. Falls die Wand aus brennbaren Materialien ist, wird es notwendig noch 50 mm Platz zu haben. Den Wandkanal an der Wandplatte auf der inneren Seite montieren. Die Abdichtung der Wandplatte draußen soll extrem dicht sein, so daß Gas und Flüssigkeiten nicht hineinkommen
- * Wenn das konzentrischen Kanal System in der Nähe von brennbaren Materialien montiert wird, ist es notwendig noch einige Sicherheitsmaßnahmen zu unternehmen.
- * Bei der Installation des Kamins, ist es vorher notwendig die Position des Kamins und des konzentrischen Kanal System zu bestimmen. Man soll die Montageanleitungen folgen und die Elemente mit Befestigung band verbinden.
- * Sie können auch einen Längen Ausgleichs Element zwischen den Versatz verwenden. Falls es notwendig ist auch Beschläge für den Längen Ausgleichs Element verwenden.

Installation Dachdurchführung

- * Sie können das konzentrischen Kanal Terminal für den Kanal, immer wo Sie wünschen, auf der Oberfläche des Dachs platzieren. Die Montierung soll aber in Übereinstimmung mit den Forderungen der geltenden Vorschriften sein.
- * Sie können eine Dachplatte für das Dach, das eben ist, aber auch für das Dach mit Versatz und mit Dachpfannen bekommen. Es gibt Platten für verschiedene Neigungen. Die Bohrung soll immer 5 cm größer sein, um die Sicherheitsmaßnahmen zu folgen.
- * Es ist auch wichtig nicht brennbare Materialien zwischen den Zimmern und 25 mm von dem Kanal draußen zu verwenden. (z.B. eine 12 mm Promatect Platte).
- * Sie müssen die Position des Kamins und des konzentrischen Kanal System bestimmen, und dann das Kanal System konstruieren. Kanal immer 1 Meter oben vom Kamin und Maximum 3 Meter Horizontal. Die Elemente müssen mit Klemmband verbunden sein. Alle Komponente sollen dicht sein.
- * Sie können Röhre zwischen den Versatz verwenden, oder bei der Montage des Kamins oder an der Decke 2 Wandbeschläge für das Kanal System auf jedem Stockwerk verwenden.

9.3 Montage des existierenden Rauchkanal. (siehe APPENDIX 3)

Vorschriften

Abgassystem unterschreitet Kategorie C91.

Das Kanalsystem soll immer in Übereinstimmung mit den Forderungen der nationalen geltenden Vorschriften sein. Das Kanalsystem soll auch in Übereinstimmung mit den Montageanleitungen des Produzenten sein.

Der Rauchkanal darf nicht kleiner als 150 mm sein, aber auch nicht größer als 200 mm sein. Er darf auch nicht bei einem Gitter, etc. ventiliert sein. Falls der Rauchkanal größer ist, kann es notwendig sein Schlauchen, die flexibel sind, mit einem Durchmesser von 150 mm in Kombination mit Schlauchen, mit einem Durchmesser von 100 mm, zu verwenden.

Bitte, zögern Sie nicht Ihrem Lieferant zu kontaktieren, falls Sie weitere Fragen haben.

9.4 Teile

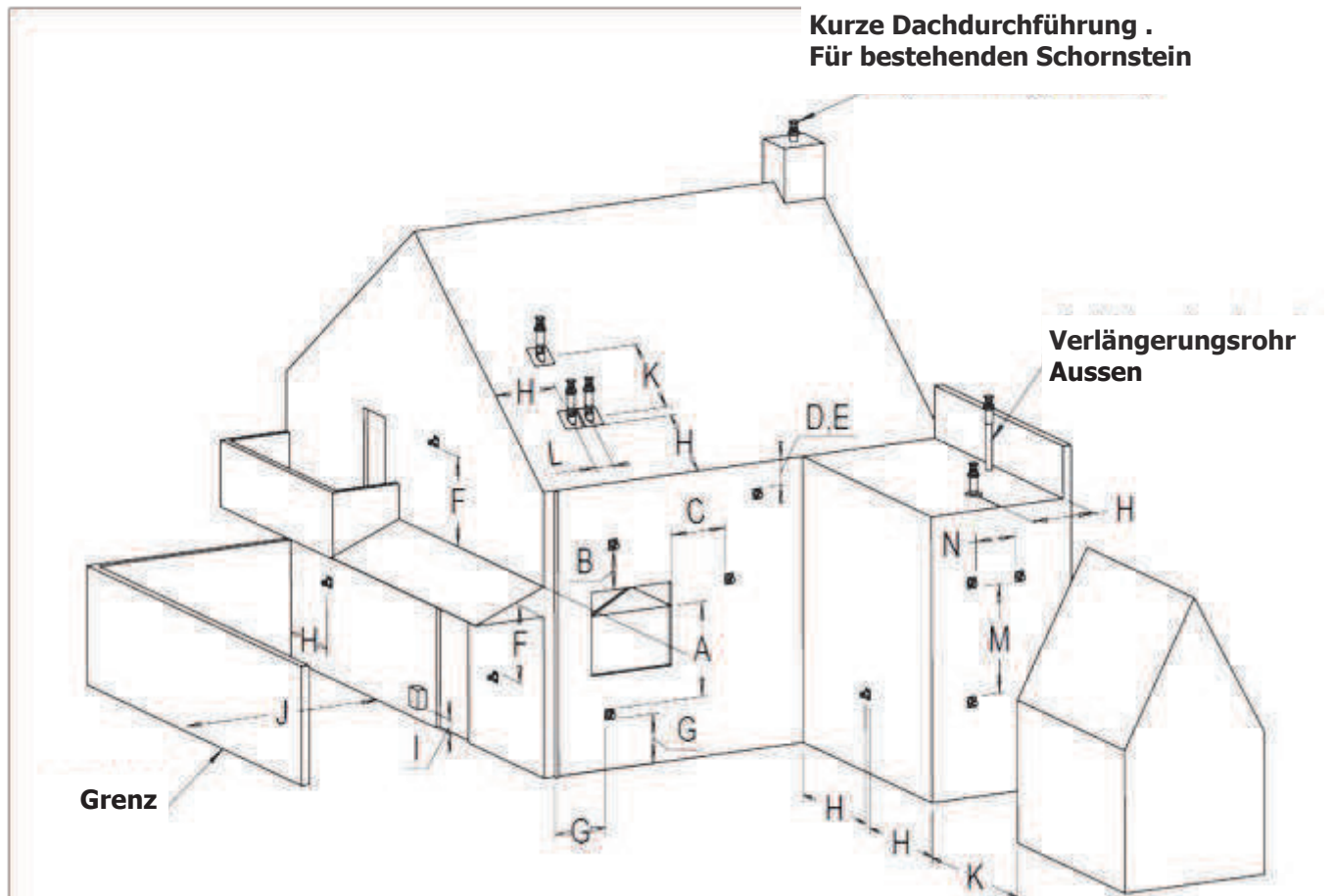
Vorher Sie den Kamin montieren, müssen Sie sicher sein, daß alle Teile in Ordnung sind. Sie brauchen die folgenden Teile, wenn Sie einen Kanal aus Mauerziegel zu einem konzentrischen Kanal ändern möchten. konzentrischen Kanal System (siehe APPENDIX 3)

ACHTUNG: Die Sanierung / Umbau-Set besteht aus Teilen 4, 5 und 7

9.5 Montage

- * Geben Sie den flexiblen Schlauch (6) durch den vorhandenen Schornstein
- * Bringen Sie den Schieber (5) an der Unterseite des flexiblen Schlauchs und befestigen Sie ihn mit zwei Schrauben.
- * Halten der Unterseite des Gleitstücks gleich der Boden des Kanals oder der Decke. Verkürzen Sie den Schlauch bis etwa 100 mm über der Spitze des Schornsteins.
- * Bringen Sie die Montageplatte (7) mit dem flexiblen Schlauch, klemmen Sie sie mit einem Edelstahl-Schlauschelle um 90-165, verriegeln Sie ihn mit einem Parker.
- * Bringen Sie die Montageplatte (7) wasserdicht auf der Spitze des Schornsteins mit Silikon und Edelstahl-Schrauben.
- * Bringen Sie die Dachdurchführung (9) und sichern Sie mit der mitgelieferten Klammer (8)
- * Nach der Installation Soll der Schieber (5) etwa 100 mm von der Decke oder unter dem Kanal bleiben.
- * Bringen Sie die Montageplatte innen (4) gas dicht gegen die Unterseite der strukturellen Kanal oder an der Unterseite der Betondecke mit Silikon und Schrauben.
- * In Übereinstimmung mit den Anforderungen des Geräteherstellers installieren
- * Installieren Sie mindestens 1 Meter konzentrische Kanal type THC CC 100-150 (2), oder 130-200 mm mit Reduzierstück 130-200 nach 100-150.
- * Verlängern sie die konzentrischen Kanal mit Verwendung von Abschnitten (2) auf ein Minimum von 100 mm in dem Strukturkanal. schließlich im Inneren der Montageplatte der Klemme (4) von Hand fixieren.

10. POSITIONEN UND FUNKTIONEN



Abmessungen	Dachabläufe Positionen	Entfernung
A	Die Entfernung Entlüftungen	lokal
B	Die Entfernung Entlüftungen	lokal
C	Die Entfernung Entlüftungen	lokal
D	Unterhalb einer Rinne Boden Rohre oder Ablaufrohre	500
E	unter Traufe	500
F	Unter einem Carport, Dach oder Balkon, von innen und Außenecken	500
G	Von einem Boden von vertikalen Rohren oder Ablaufrohren	300
H	Innerhalb und außerhalb einer Ecke	500
I	Oben, ein externer Gasdruckregler	1000
	Seite eines Gasdruckreglers	500
J	Abstand benachbarter Wandsteckdose	lokal
K	Dachdurchführung von Mitte zu Mitte	1000
L	Aus dem Herzen der beiden Dachabläufe	450
M	Zwei Wand Abflüsse überlagerten	1000
N	Zwei Wandausgabeseite	1000

Nach alle örtlichen Bauvorschriften

11. REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gasgerät sollte einmal jährlich von einem Qualifizierten Fachbetrieb kontrolliert und gewartet werden .

Die Inspektion und Wartung sollte sicherstellen das , das Gerät Ordnungsgemäß und Sicher arbeitet .

Es ist ratsam den Gaskamin regelmäßig während der Heizsaison von Staub und Schmutz zu reinigen besonders wenn Der Kamin über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde.

Verwenden Sie keine korrosiven und Aggressiven Reinigungsmittel zum Reinigen des Gaskamins.

Das Konzentrische Abgasrohr muss alle 2 Jahre kontrolliert und gereinigt werden

Ebenfalls zu Prüfen :

Gasdichtheit und Abgassystem

Der korrekte Betrieb der Gasregelung und des Zündbrenners

AR-Glas (Antireflexglas) Reinigungsanweisung

Allgemein:

AR-Glas ist ein nicht Reflektierendes Glas. Dieses Glas ist mit einer AR-Beschichtung auf beiden des Glases versehen.

Die Antireflexionsbeschichtung verhindert die Reflexion bis auf ein Minimum. Die Beschichtungsschichten sind empfindlicher als das Normale Kristallglas ,daher ist es notwendig das Spezielle Reinigungsverfahren zu beachten

Wichtig :

Verwenden Sie keine der folgenden Reinigungsmittel:

Harte (abrasive) Schwämme ,Stahlwolle, Schleifmittel und Reiniger mit Ammoniak oder Säure (auch Zitronensäure)

Papiertücher, Keramik-Kochtopf Reiniger .

Verwenden Sie nur Wasser oder geeignetes Reinigungsmittel. Wir empfehlen unseren Thermocet Reiniger

Anleitung :

-Benutzen Sie Weiche Baumwollhandschuhe zur Vermeidung von Fingerabdrücken

-Der Gummi Saugnapf muss sauber sein (Kratzergefahr) um das Glas herauszunehmen

-Entfernen Sie die Glashalterungen und entnehmen Sie das Glas aus dem Gerät

-Stellen / legen Sie das Glas auf eine stabile, weiche Oberfläche

-Verwenden Sie ein weiches (Mikrofaser) Tuch /weichen Schwamm.

-Reinigen Sie das Glas mit einem speziellen Reiniger und Wasser

-Stellen Sie sicher ,das es keine Rückstände gibt ,wie z.B Fingerabdrücke

-Bauen Sie das Glas wieder ein und montieren Sie die Glashalter

-Reinigen Sie die Außenseite des Glases .

Wichtig :

Nach dem ersten Gebrauch wird die Scheibe Innen einen weißen Beschlag aufweisen, es ist Notwendig dieses zu entfernen .Den weißen Beschlag sofort nach dem ersten Gebrauch ,wenn das Gerät abgekühlt ist entfernen .

Eine nicht rechtzeitige Reinigung des Glases kann dazu führen ,dass, das Glas stumpf und schwer zu reinigen sein wird

Information:

Wenn der Gaskamin mit AR-Glas in der Nähe von Fenstern platziert wird oder wenn es viel Lichteinfall auf das Glas gibt, ist es möglich das Farben der Reflexion zu erkennen sind z.B ein rotes Sofa ,ein weißer Tisch oder der Fußboden.

Wenn das AR-Glas öfters gereinigt wird oder falsche Reinigungsmittel verwendet werden, wird das Glas etwas vom AR-Effekt verlieren

8. MERTIK GV60 PROBLEMLÖSUNG

No	AKTION		Möglicher Fehler	Lösung
1.	Möglichkeit: Wand Kontakt START: ON Knopf drücken > Der Kontakt funktioniert korrekt.	NEIN →	Stift des Kontakts ist gebogen, oder Kabel funktioniert nicht korrekt	Neuen Kontakt montieren
1.	Fernbedienung START: Beide Knöpfe drücken um Feuer zu anzünden. Sie werden jede Sekunde einen Ton hören	NEIN →	Fernbedienung Batterie ist fast leer .	Neue Batterie einsetzen, 2x AAA 1.5V Qualität Alkalien!
			Empfänger Batterie ist fast leer .	Neue Batterie einsetzen, 4x 1.5V AA Qualität Alkalien!
			Zwischenstecker funktioniert nicht korrekt.	Zwischenstecker kontrollieren.
			Die Einstellung der Fernbedie- nung und des Empfängers kontrollieren.	Programmieren, Anleitungen lesen, und Informationen auf dem Empfänger kontrollieren
			Fernbedienung/Empfänger Signal kontrollieren.	1 Antenne Leitung rücken, Anleitungen lesen. 2. Empfänger rücken.
			Wand Kontakt / Kabel funktioniert nicht korrekt.	Kontakt/Kabel ändern
			REmpfänger Sicherung kaputt (nur in den alten Modellen).	Neuen Empfänger montieren.
	OK ↓			
2.	Magneteinheit in dem Gasventil ist aktiviert (Klick)	NEIN →	Kein Ton	Der Magneteinheit funktioniert nicht korrekt.
		NEIN →	3 Kurze Tonen	Empfänger Batterien sind fast leer .
		NEIN →	1 lange Ton	ON/OFF Kontakt auf dem Gasventil in OFF Position
			8-Polig Kabel zwischen Empfänger und Gasventil ist nicht in Ordnung	Kabel kontrollieren, auch die Steckdose.
			Kabel hat keine Verbindung an dem Kontakt.	Kontakt kontrollieren, Figur 1, auf der Seite 18, sehen
			Motor funktioniert nicht korrekt. Neu Gasventil montieren.	Neu Gasventil montieren.
			Mikro Kontakt auf dem Gasventil funktioniert nicht korrekt.	Neu Gasventil montieren.
	OK ↓			

No	AKTION	Möglicher Fehler	Lösung
----	--------	------------------	--------

3. Funken jede Sekunde.

NEIN →	Die Komponente für Entzünden funktioniert nicht korrekt.	Kabel kontrollieren. elektronische Komponente.
		IGN Elektrode Funke kontrollieren.
		IGN Elektrode kontrollieren (die Keramischen Teile kontrollieren).
		IGN Kabel kontrollieren.
		Abstand zwischen IGN Kabel und den Teile aus Metall ändern. Die Funken kontrollieren Eventuelle den Kabel kurzer machen. Eventuelle mehr Isolation mit Silicon machen.
NEIN →	IGN Operationsfolge einstellt, keine Zündflamme. Keine Reaktion an der Fernbedienung	Den RESET Knopf drücken, Bedienungsanleitungen lesen.
		Erdkabel zwischen dem Zündbrenner und dem Gasventil verwenden.
		Nicht den IGN Kabel spulen.
		Den IGN Kabel kurzer machen.
NEIN →	IGN Reihenfolge hält, keine Pilotflamme auf. Senderbefehl ist möglich.	Ersetzen Sie Empfängerbatterien mit 4X 1.5V AA Qualität alkalische Batterien

↓ OK

4. Zündflamme.

NEIN →	TC und SW Kabels wechseln.	Die Kabel zwischen dem Empfänger und dem Schalter kontrollieren, Figur 1 sehen.
	Zündmagnet funktioniert nicht korrekt.	Neu Gasventil montieren.
	Abstand zwischen dem Schalter und SW Kabel	kontrollieren
	Kein Gas (Magneteinheit auslöscht nach 30 Sekunden	Zufuhr vom Gas am Ventil kontrollieren.

OK ↓

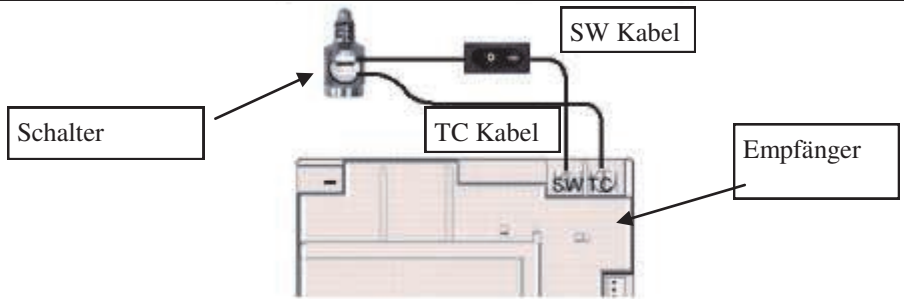


Figure 1

5. Kein Funke nach Entzünden der Zündflamme

NEIN →	Abstand zwischen dem Schalter und TC Kabel ist zu kurz.	Verbindung des Schalters kontrollieren. Figur 1 sehen.
	Elektronische Verstärker ist defekt	Neuen Empfänger montieren.

OK ↓

No	AKTION		Möglicher Fehler	Lösung
----	--------	--	------------------	--------

6. Motor am Haupt gas und Zündflamme ist in Ordnung

NEIN
→

Zündmagnet funktioniert nicht korrekt

Widerstand in dem Thermoelektrischen System	Kabeln und Verbindungen kontrollieren
Nicht genug Wärme auf dem Thermo Element.	Die Position des Thermo Elements und die Intensität der Zündflamme kontrollieren.
Nicht genug Volt von dem Thermoelement.	Kontrolleverbindungen und, wenn auch notwendig, ersetzt Thermoelement. Nicht die Verbindungen zu eng montieren!
Thermoelement ist kaputt	Neue Thermoelemente montieren. Nicht die Verbindungen zu eng montieren!

NEIN
→

IGN Operationsfolge einstellt. Keine Verbindung an der Fernbedienung (Keine Signale an dem Empfänger).	Den RESET Knopf drücken, Bedienungsanleitungen lesen.
	Erdkabel zwischen dem Zündbrenner und dem Gasventil montieren.
	Bitte, nicht den IGN Kabel spulen
	Eventuelle, den IGN Kabel kurzer machen.

↓ OK

7. Hauptbrenner ist angezündet

NEIN
→

Knopf des Gasventils in "MAN" Position stellen	Den Bedienungsknopf in "ON" Position stellen
--	--

↓ OK

8. Hauptbrenner ist angezündet.

NEIN
→

Zu viel /nicht genug Luft Die Zündflamme auslöscht.	Kontrollieren Sie, daß die Drosselplatte korrekt montiert ist. Die Montierungsanleitungen sehen. Position des Fuchssystems kontrollieren
--	--

↓ OK

9. Motor ausgeschaltet. 3 Tonen

NEIN
→

Batterien in dem Empfänger sind fast leer .	Neue 1.5V AA, Qualität Alkalien, einsetzen!
---	---

Das System ausschalten OFF auf der Fernbedienung.

NEIN →

System auf dem Kontakt mit ON/ OFF ausschalten

NEIN →

Abstand des Kabels zwischen TC und SW.	Die Verbindung an dem Schalter kontrollieren.
--	---

JA

↓ OK

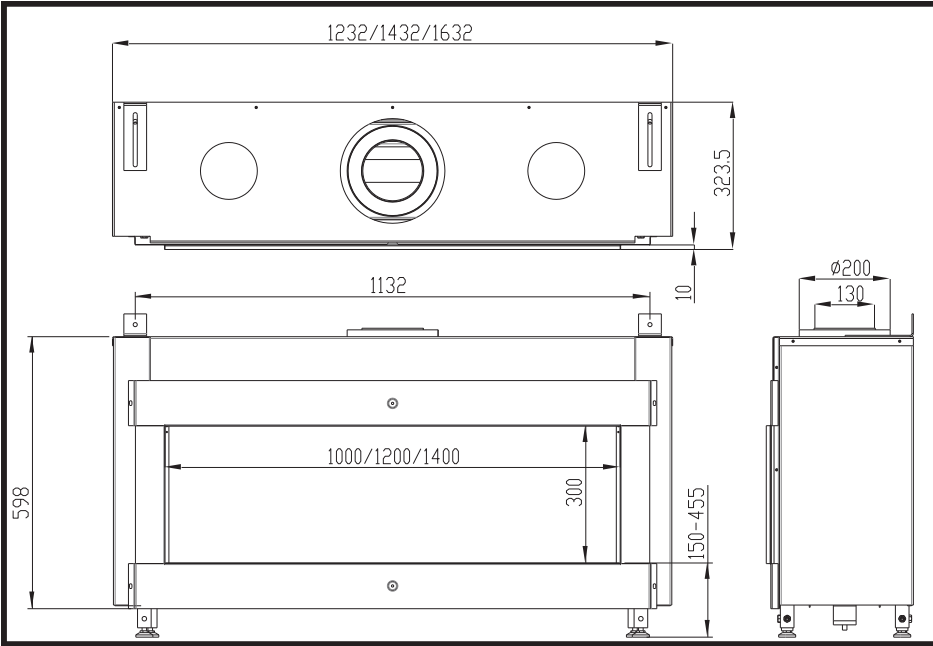
JA

↓ OK

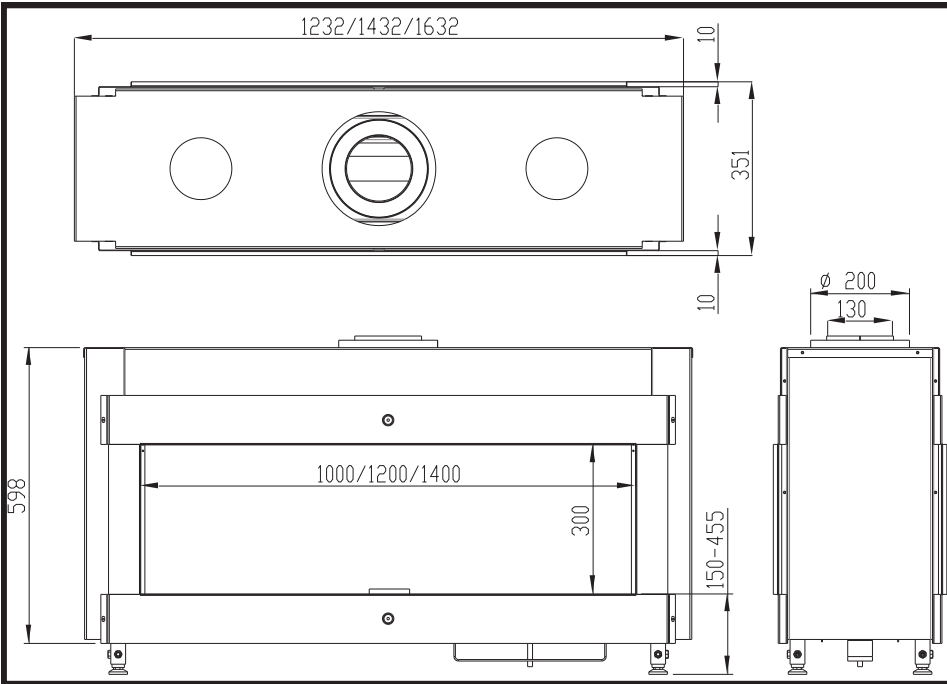
→

Neu Gasventil montieren.

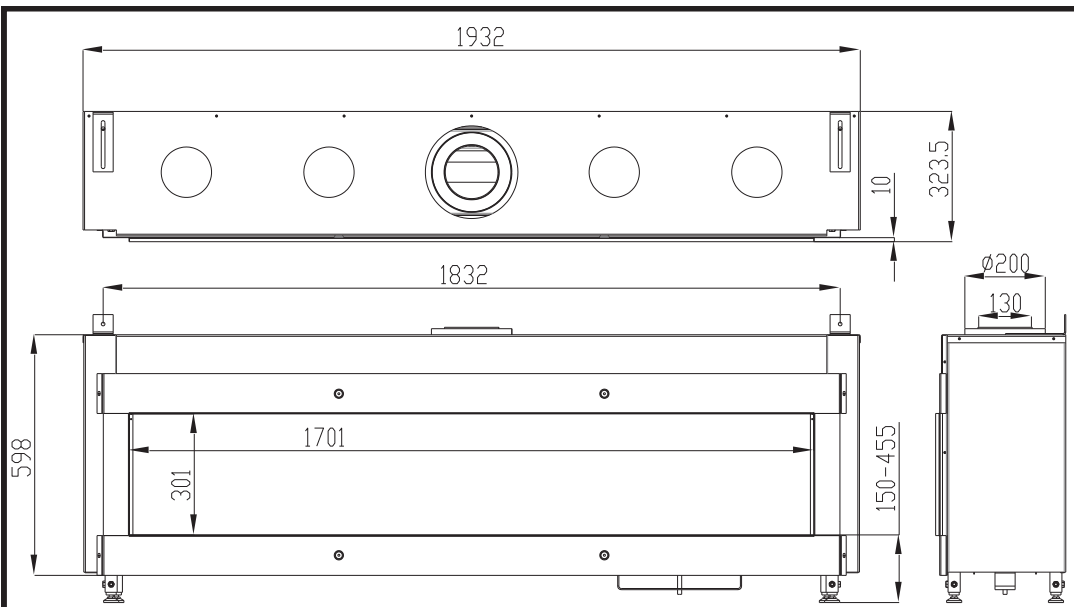
Trimline DB 100Front / 120Front / 140Front

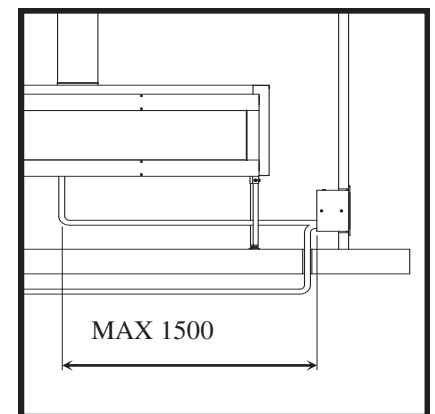
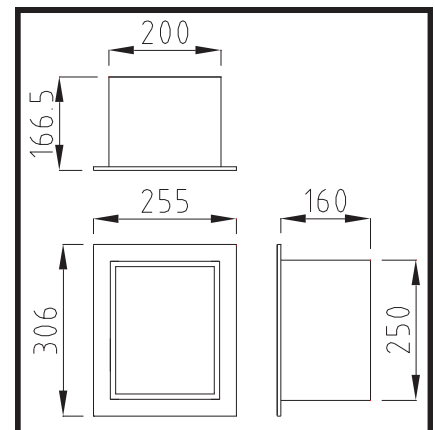
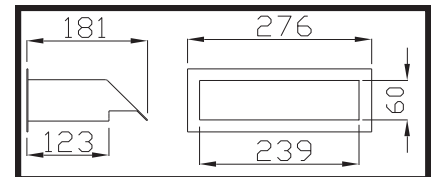
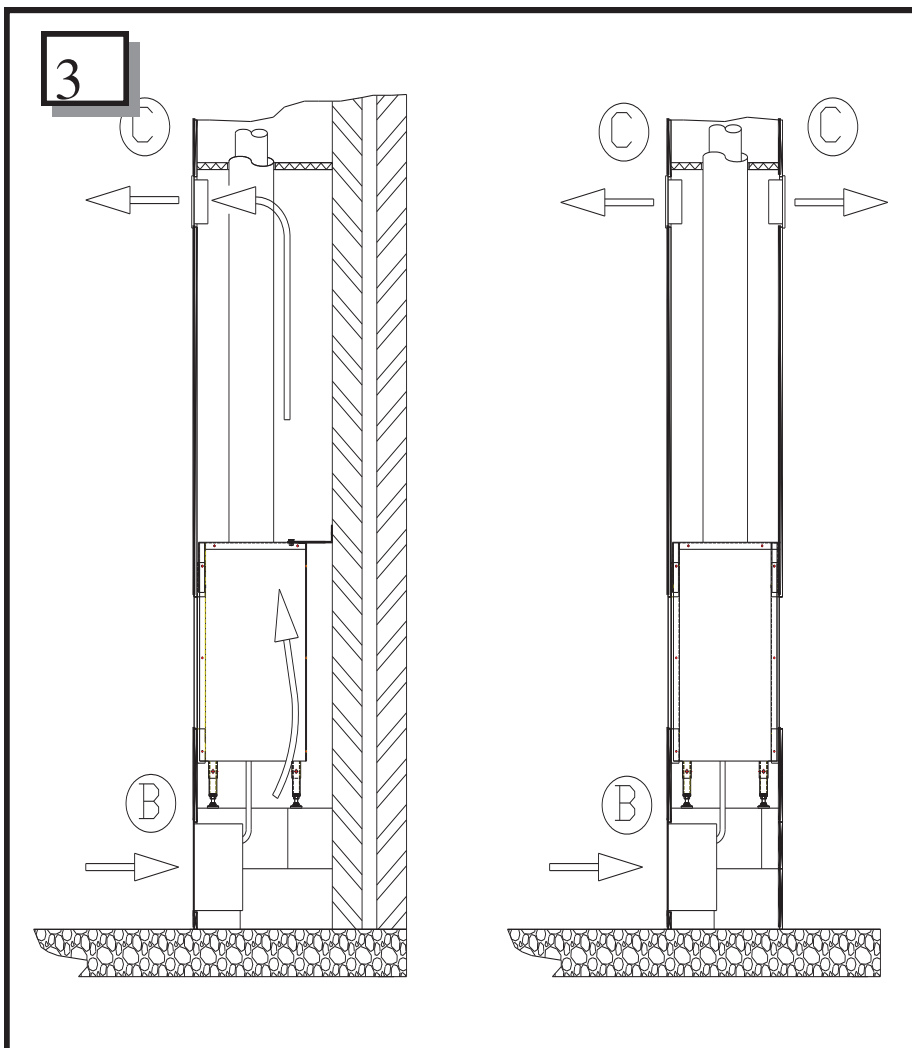
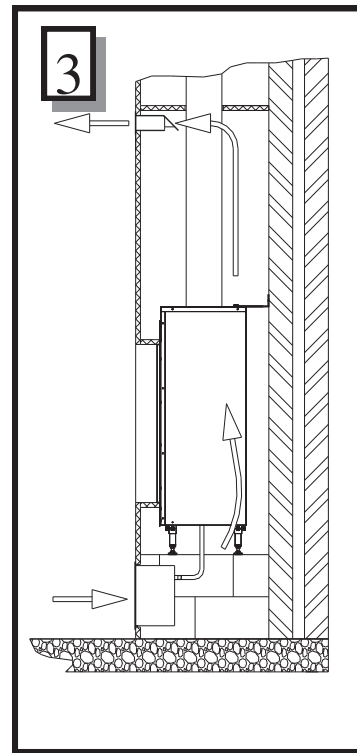
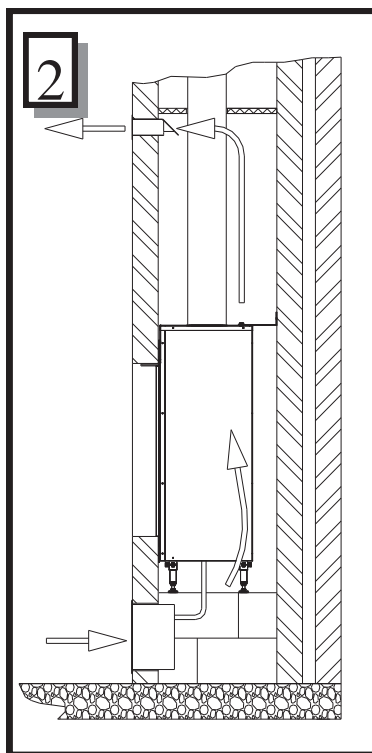
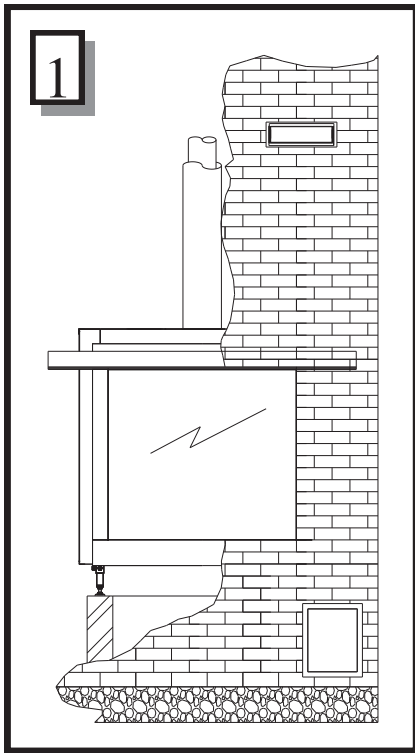


Trimline DB 100Tunnel / 120Tunnel / 140Tunnel

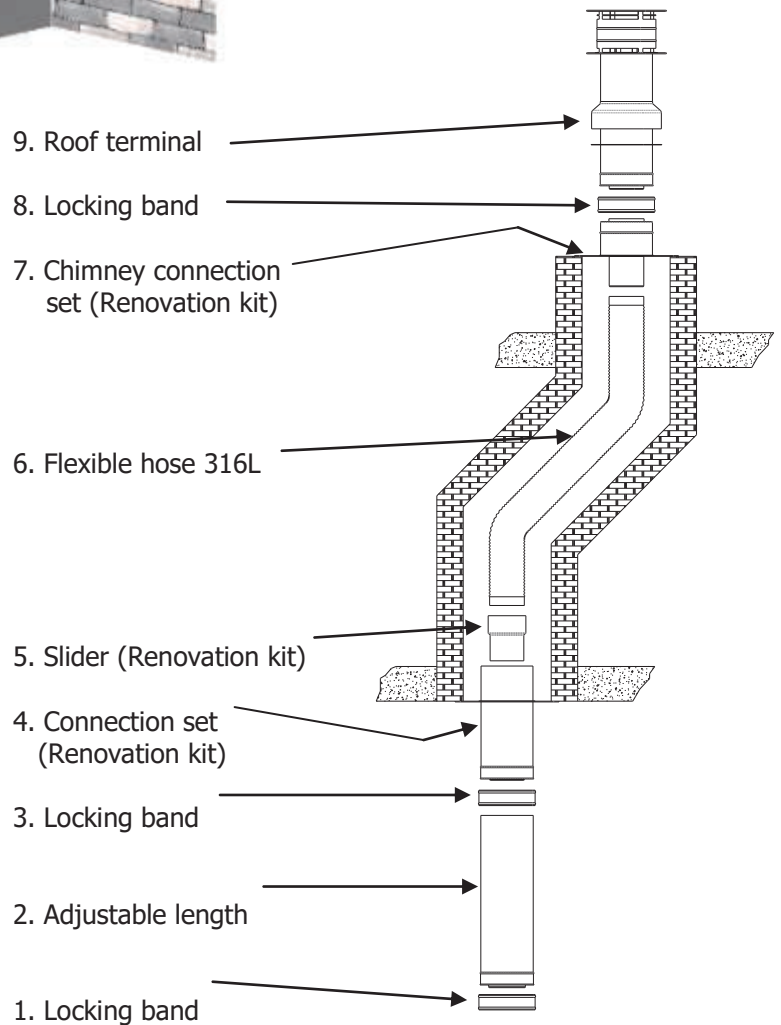
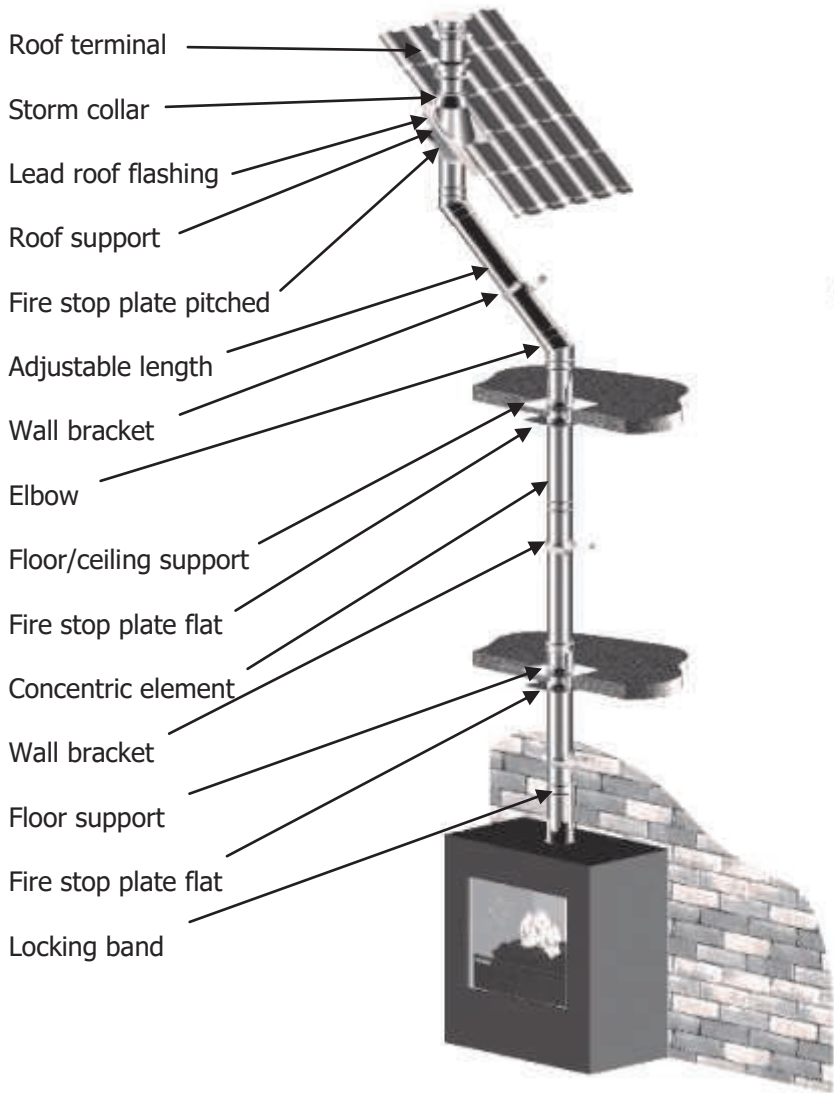


Trimline DB 170 Front





APPENDIX 3 INSTALLATION INSTRUCTIONS REGARDING FLUES

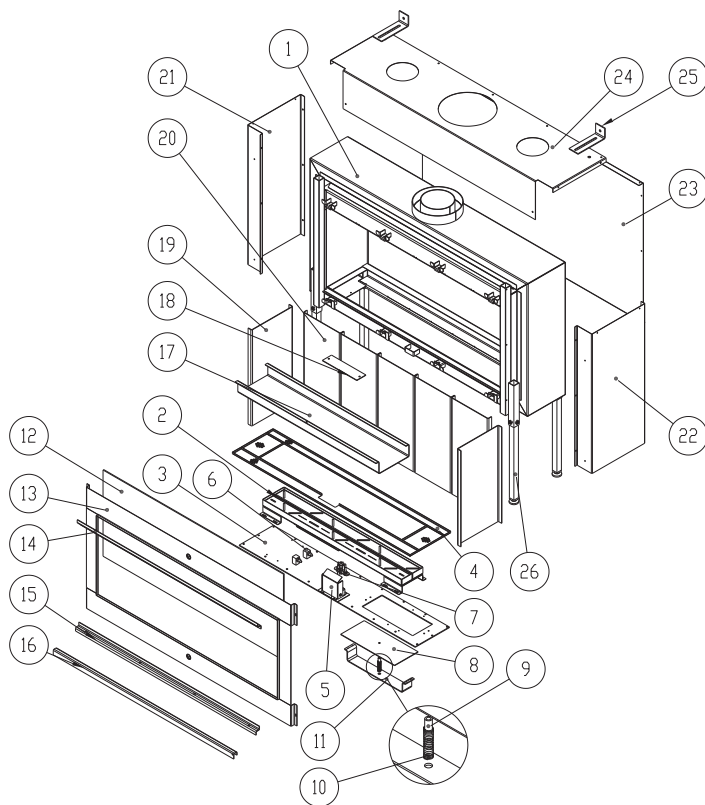


APPENDIX 4

EXPLODED VIEW SPARE PARTS

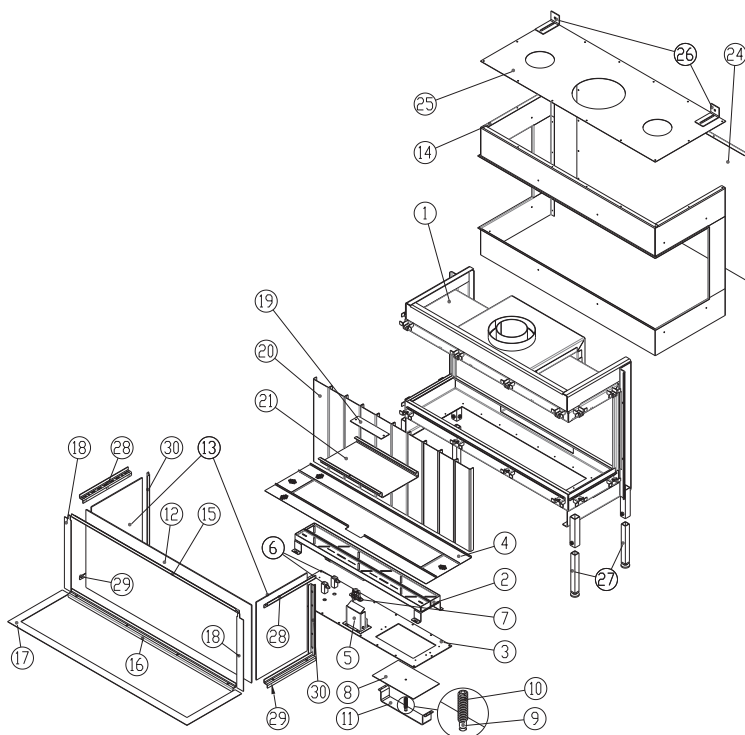
Trimline (DB) Front / Tunnel Fires

No:	Description:	Art. Number	Qty.
1	Combustion chamber	x	1
2	Burner	see burner parts	1
3	Bottomplate burnertray	x	1
4	Decoration/fuelbed plate	x	1
5	Pilot bracket	see burner parts	1
6	Injector bracket	see burner parts	2
7	Pilot burner	see burner parts	1
8	Pressure hatch plate	x	1
9	Pressure hatch pin	x	1
10	Pressure hatch spring	x	1
11	Pressure hatch bracket	x	1
12	Glass panel	see glass Trimline	1
13	Frameless trim	x	1
14	Glass holder top	x	1
15	Glass holder bottom	x	1
16	Decorative trim	x	1
17	Baffle plate	x	1
18	Restrictor plate	x	1
19	Interior side panel/lamel	x	1
20	Interior back panel/lamel	x	1
21	Convection mantle side L	x	1
22	Convection mantle side R	x	1
23	Convection mantle back	x	1
24	Convection mantle top	x	1
25	Wall bracket	x	2
26	Adjustable feet	x	4
	Convection grill	117042000150	1
	Glass panel top & bottom sides seal 8x2mm self adh.	721000118	per m'
	Glass panel vertical seal dia 6mm	721000960	per m'



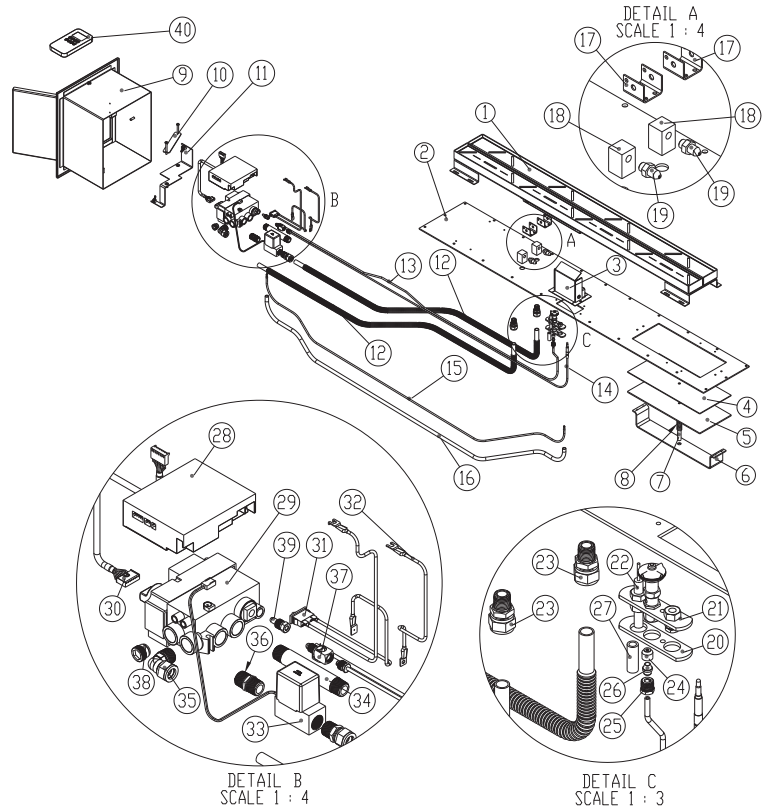
Trimline (DB) Front / Tunnel Fires

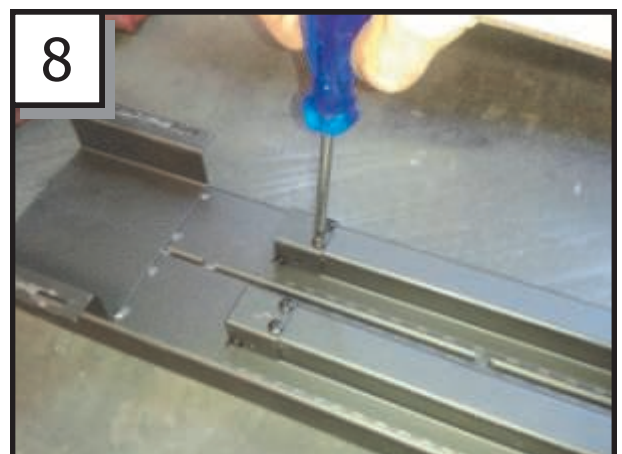
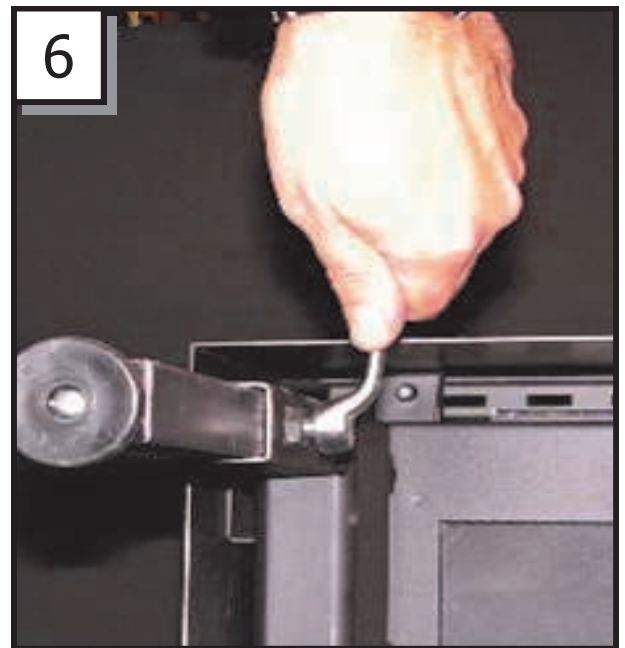
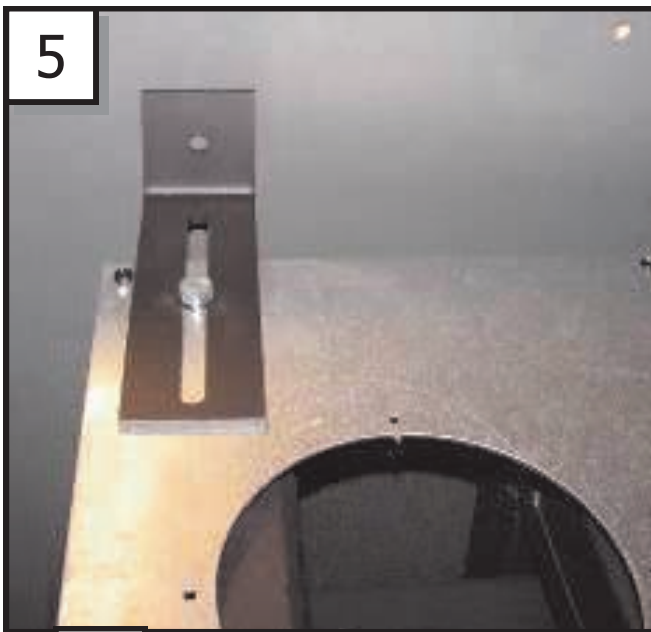
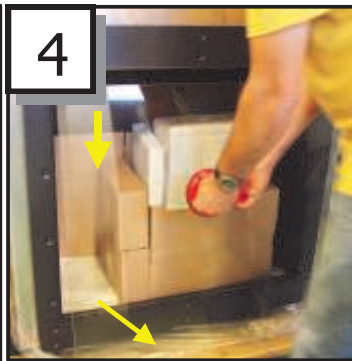
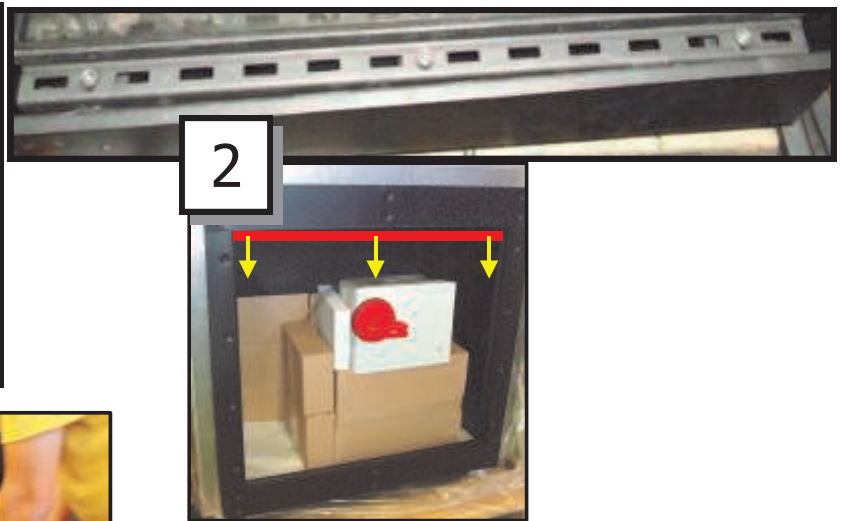
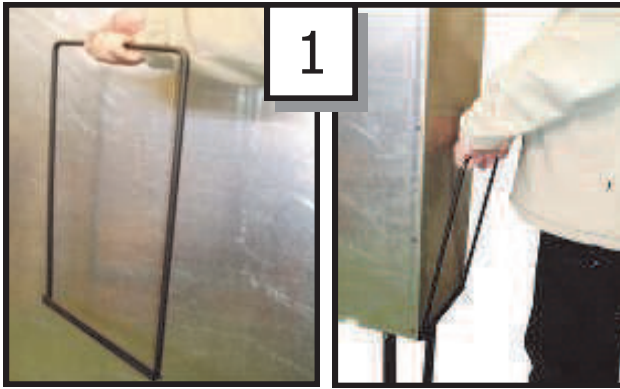
No:	Description:	Art. Number	Qty.
1	Combustion chamber	x	1
2	Burner	see burnerparts	1
3	Bottomplate burnertray	x	1
4	Decoration plate	x	1
5	Pilot bracket	see burnerparts	1
6	Injector bracket	see burnerparts	2
7	Pilot burner	see burnerparts	1
8	Pressure hatch plate	x	1
9	Pressure hatch pin	x	1
10	Pressure hatch spring	x	1
11	Pressure hatch bracket	x	1
12	Glass panel front	see glass trimline	1
13	Glass panel side	see glass trimline	1 or 2
14	Convection mantle front/side	x	1
15	Glass holder top	see flat deco strip	1
16	Glass holder bottom	see flat deco strip	1
17	Flat Deco trim bottom	see flat deco strip	1
18	Decorative trim backside	see flat deco strip	
19	Restrictor plate	x	1
20	Interior back panel/lamel	x	1
21	Baffle plate	x	1
24	Convection mantle back	x	1
25	Convection mantle top	x	1
26	Wall bracket	x	1
27	Adjustable feet	x	4
28	Glassholder side-top	see flat deco strip	1
29	Glassholder side-bottom	see flat deco strip	1
30	Glassholder side-back	see flat deco strip	1
	Convection grill	117042000150	1
	Glass panel seal 8x2mm self adh	721000118	per m'
	Spray paint senotherm 12-1644-702310 400ml	562001160	1



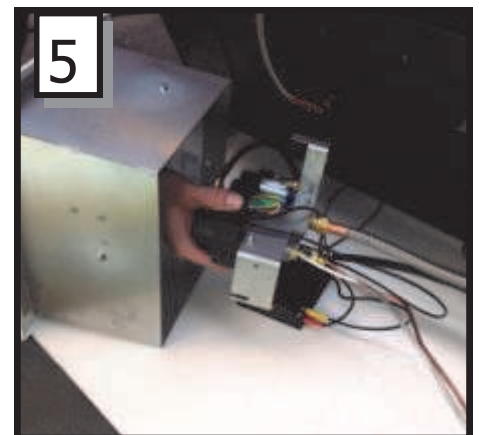
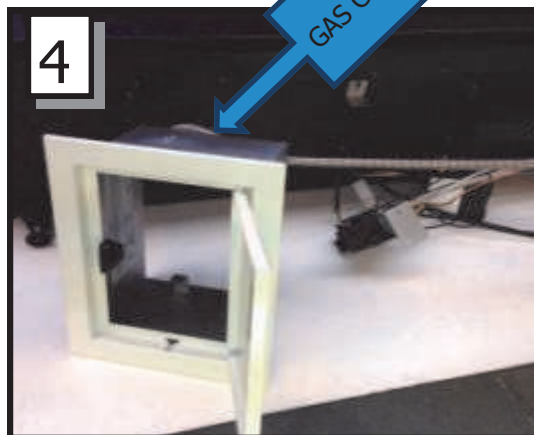
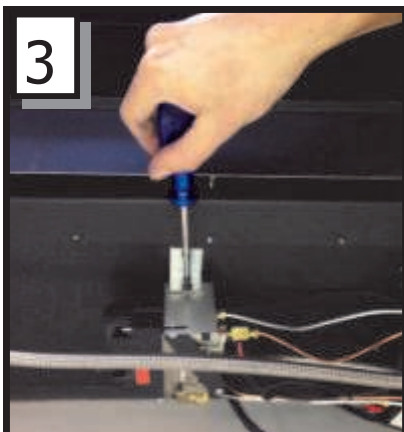
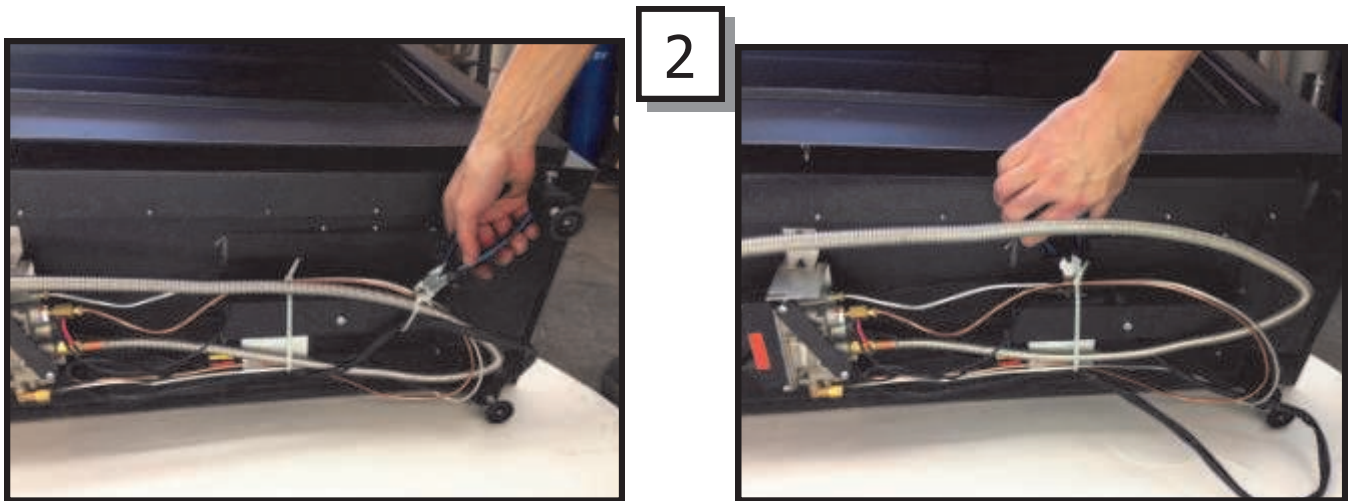
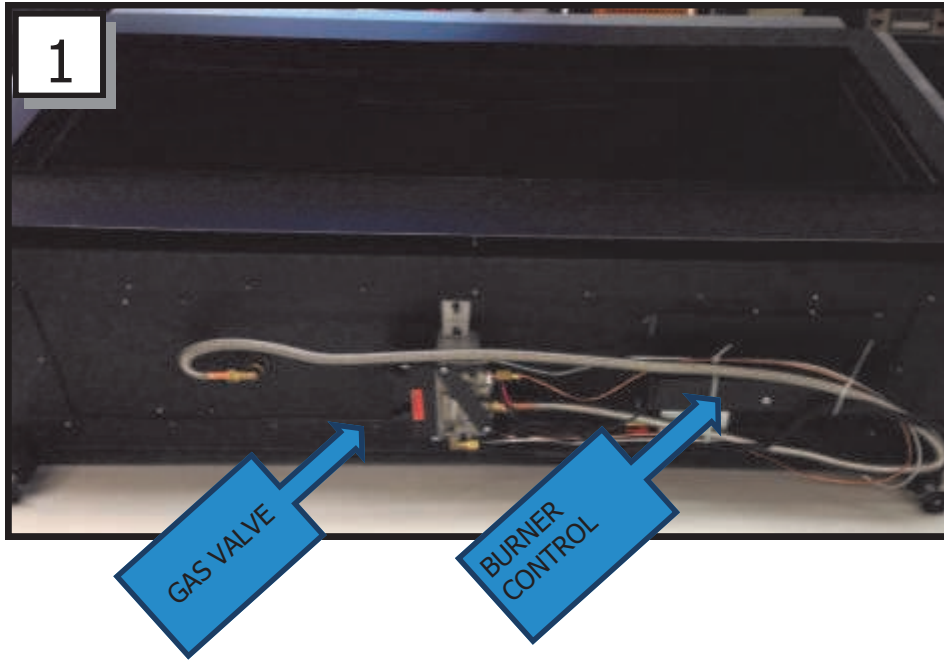
Trimline (DB) Burner Parts

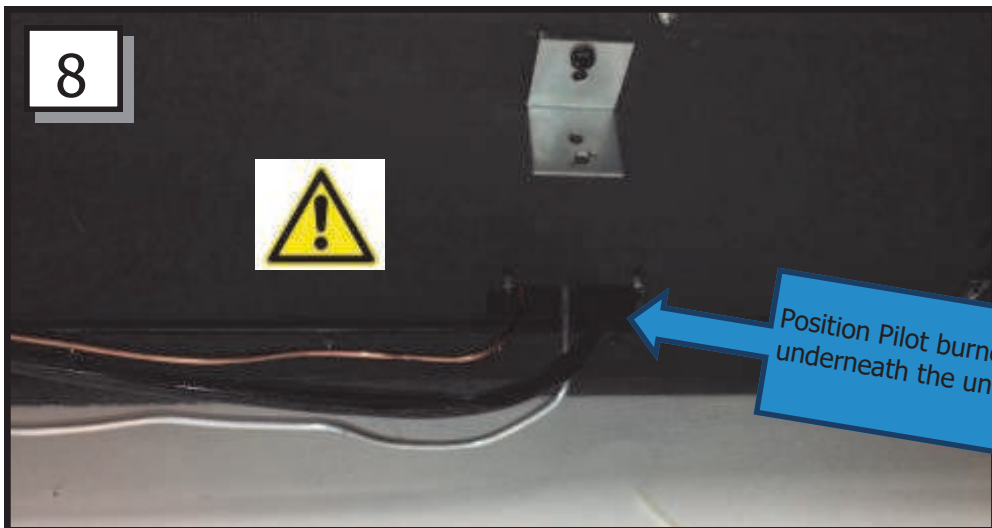
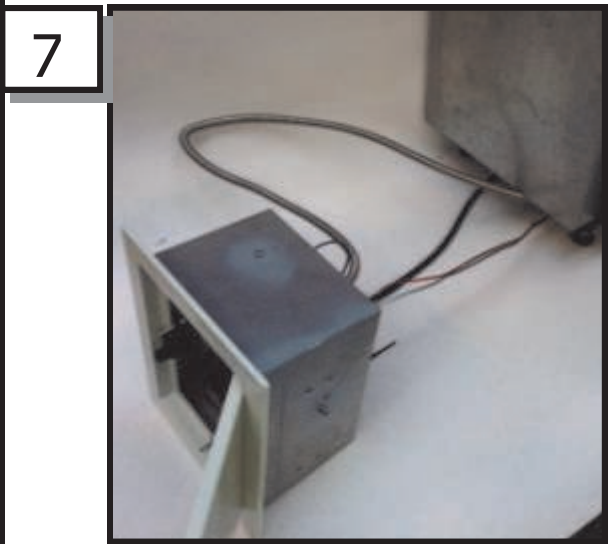
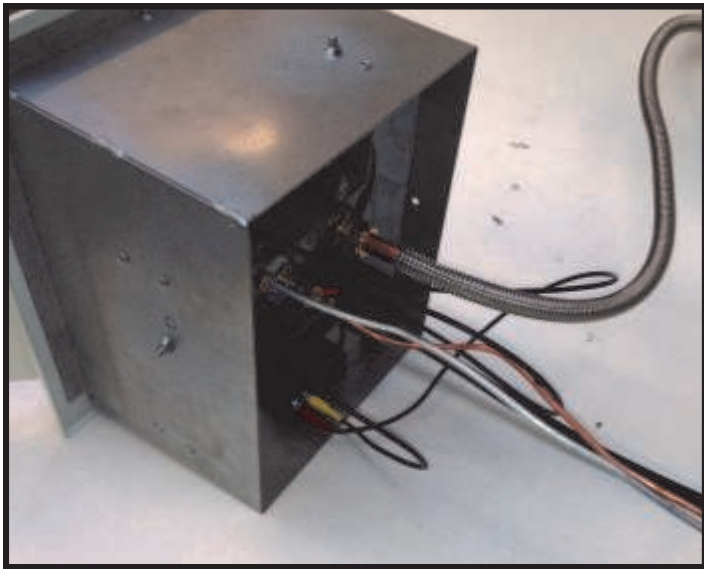
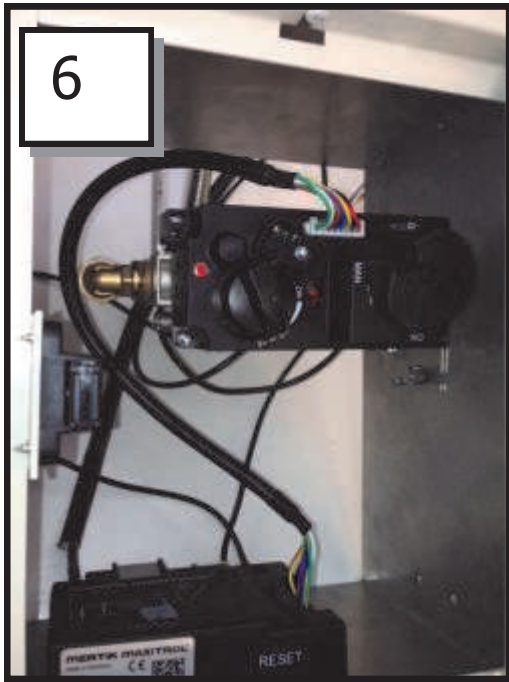
Pos no	Description	Art. Number	Qty.
1	Burner	x	1
2	Bottomplate burnertray	x	1
3	Pilotflame protection mesh	x	1
4	Seal pressure hatch	x	1
5	Pressure hatch	x	1
6	Pressure hatch bracket	x	1
7	Pressure hatch pin	x	1
8	Pressure hatch spring	x	1
9	Gascassette Trimline	123010132001	1
10	Gasvalve holder	x	1
11	Gasvalve bracket	x	1
12	Gastube flex burner 2x 12mm/ L1500mm	601000820	2
13	Pilot flame gasline 4mm alu	601000747	1
14	Thermocouple L1200mm SB fires	642200912	1
	Thermocouple L1500mm DB fires	642200915	1
15	Ignition cable L1200mm 2,8x0,5-dia 2,3 for 642200884	621002037	1
	Ignition cable L1500mm 2,8x0,5-dia 2,3 for 642200884	621002043	1
	Ignition cable L1200mm 2,8x0,5- dia 4mm for 642200760	621002031	1
16	Ignition cable sleeve	x	1
17	Primary air bracket	see gas sets	2
18	Injector holder	x	2
19	Main injector	see gas sets	2
20	Pilotburner gasket	tti	1
21	Pilotburner	642200432	1
22	Igniter M4 connection	642200760	1
	Igniter dia 2,3mm connection	642200884	1
23	Compression coupling 1/4"x 12mm	x	2
24	Pilot injector no 51 SIT G20/25	641800686	1
	Pilot injector no 30 SIT G30/31	641800272	1
25	Nut 4mm pilotinjector	642400229	1
26	Olive 4mm pilotinjector	642000060	1
27	Igniter insulation sleeve	x	1
28	GV60 receiver G6R	641204001	1
	GV60 receiver B6R ECOMAX	641204002	1
	GV60 receiver B6R ECOMAX/WiFi ready	641204003	1
29	GV60 gasvalve	641200327	1
30	GV60 multicable 8x	629900027	1
31	GV60 cable 500mm switch	621000150	1
32	GV60 cable 500mm	621000151	1
33	GV60 DB solenoid	641200329	1
34	Gasconnection entrance	x	1
35	Compression knee 3/8 "x12mm	x	1
36	GV60 solenoid adapter	x	1
37	GV60 M9x1 thermocouple interrupter	642200224	1
38	GV30/60 plug 3/8"	x	1
39	GV60 olive/nut 4mm	642400278	1
40	GV60 remote control G6R thermo- stat	641200979	1
	GV60 remote control G6R thermo- stat+AUX(DB)	641200980	1
	GV60 remote control B6R ECOMAX	641200982	1
	GV60 remote control B6R ECOMAX/ WiFi ready	641200984	1
	GV60 WiFi box Mertik	641200601	1
	GV60 WiFi box cable Mertik	641200602	1
	GV60 Poweradapter 6VDC	641200190	1





APPENDIX 6 INSTALLING GASCONTROL GV60

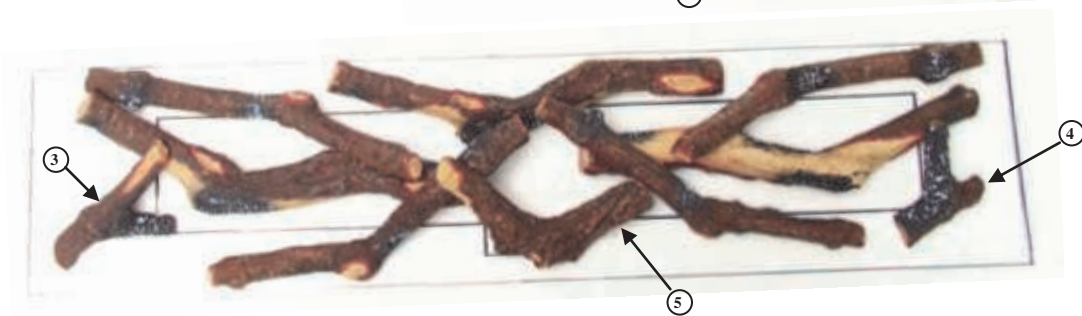
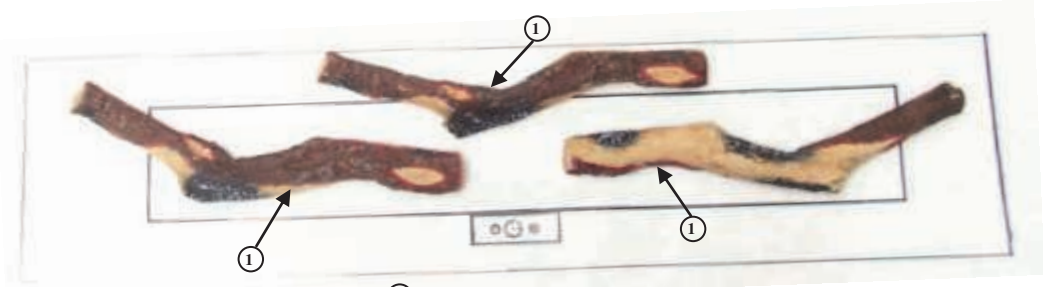
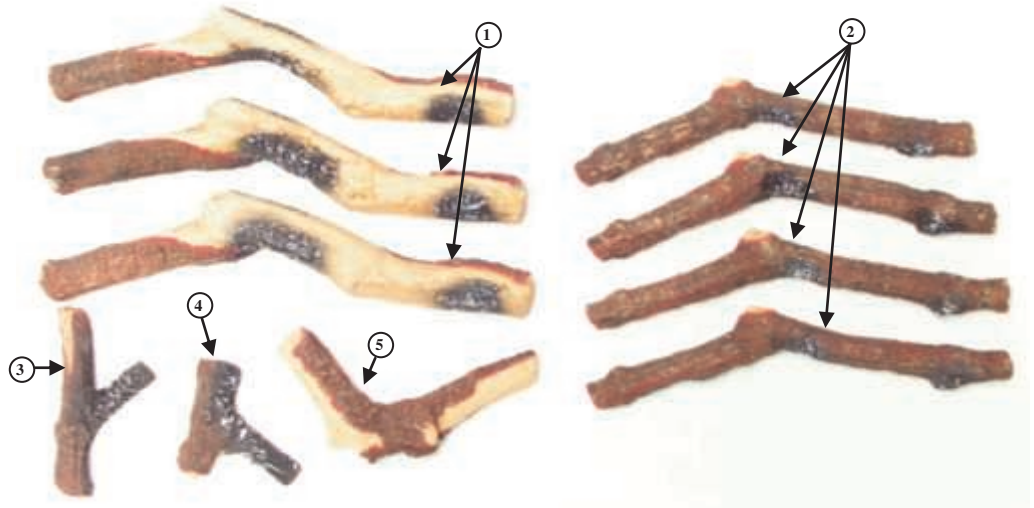




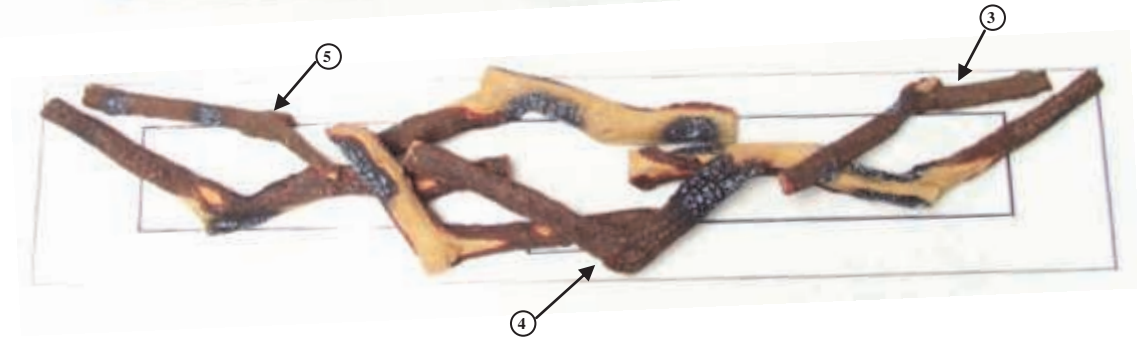
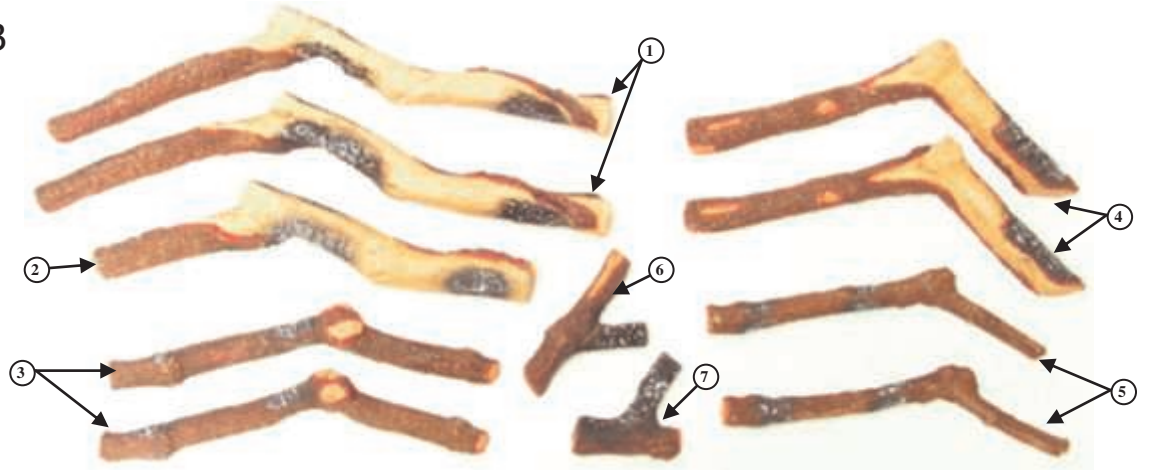
APPENDIX 7

FITTING LOG SET

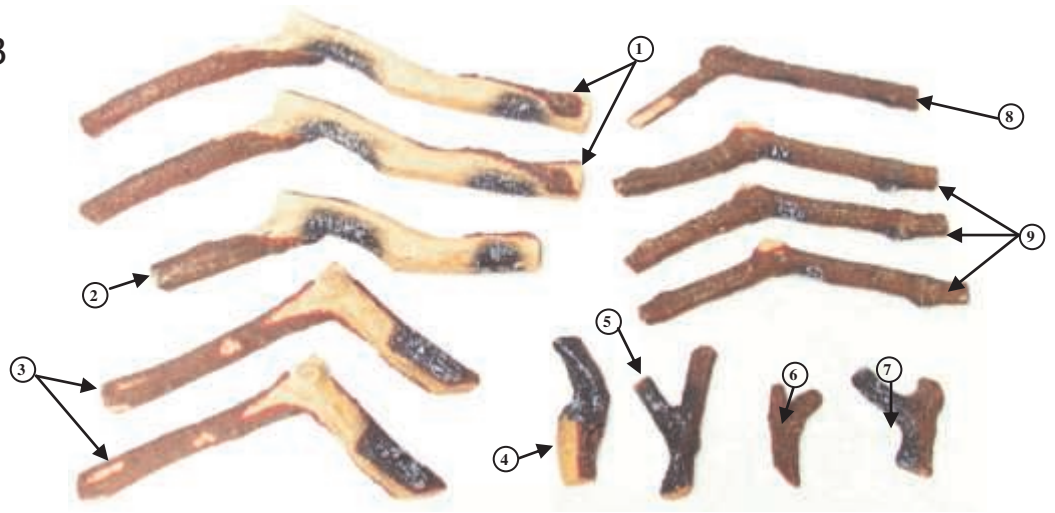
TRIMLINE 100 DB
FRONT / TUNNEL



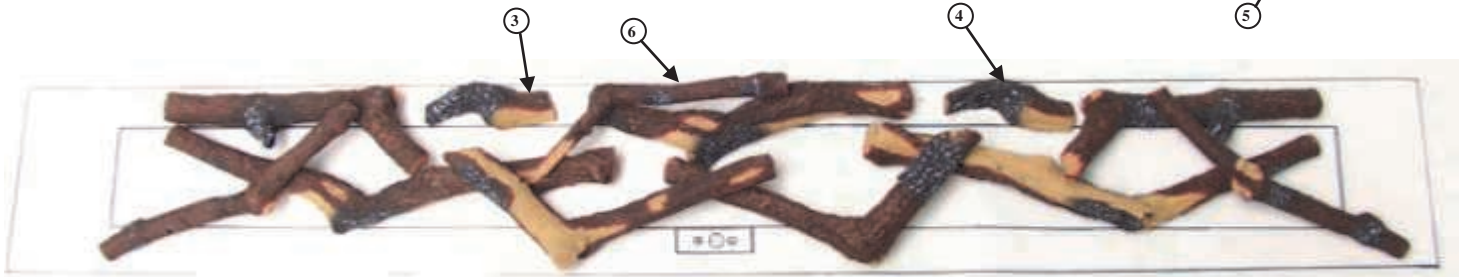
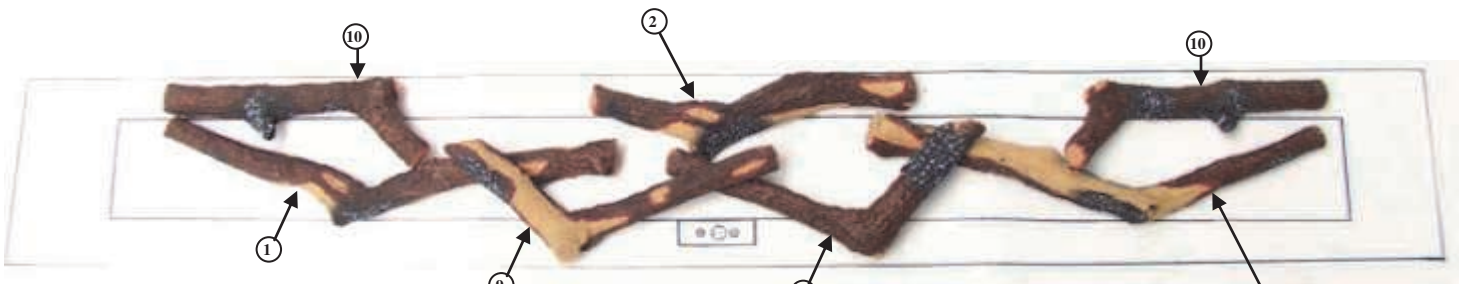
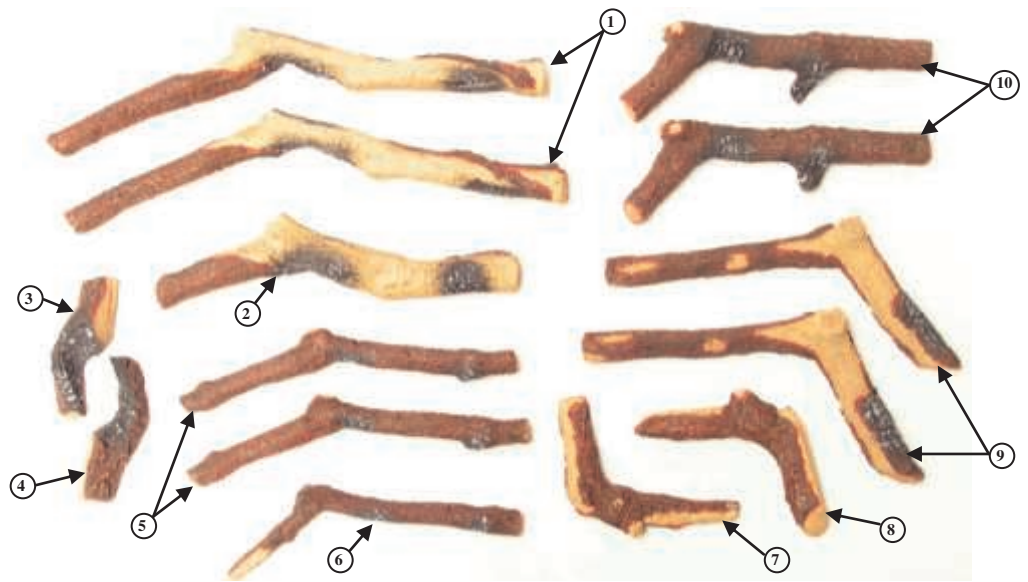
TRIMLINE 120 DB
FRONT / TUNNEL



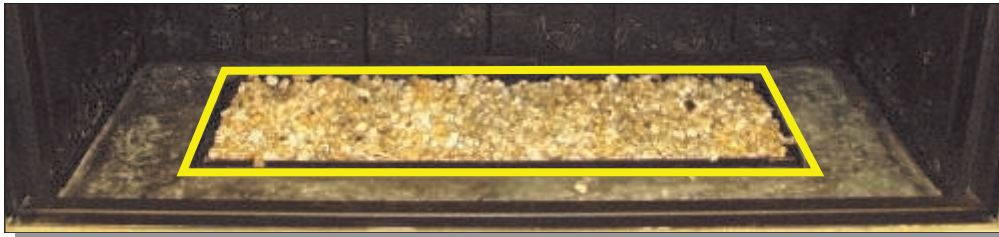
TRIMLINE 140 DB
FRONT / TUNNEL



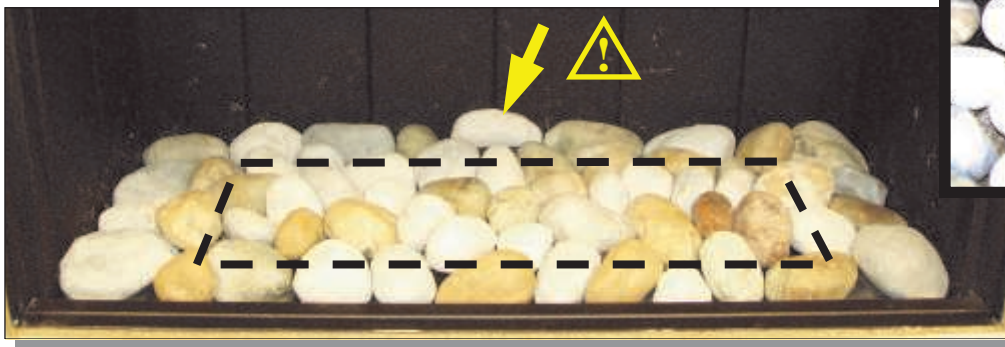
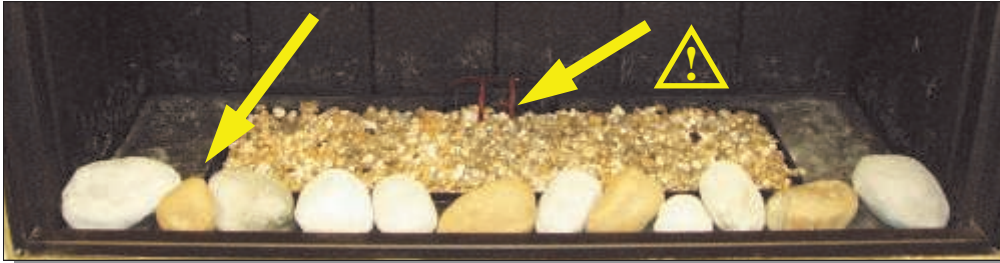
TRIMLINE 170 DB
FRONT



APPENDIX 8 PLACING OPTIONAL CERAMIC LOG AND PEBBLESET/CARRARA

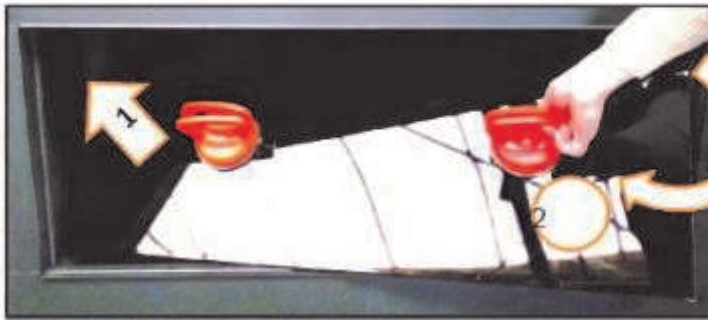


PEBBLESET



Basalt / Carrara

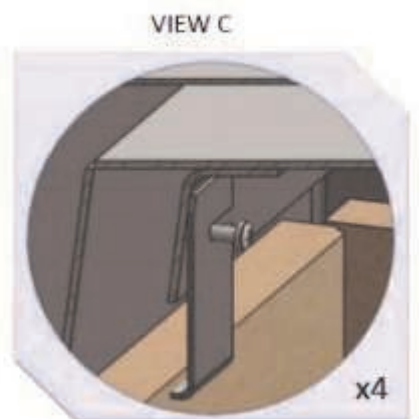
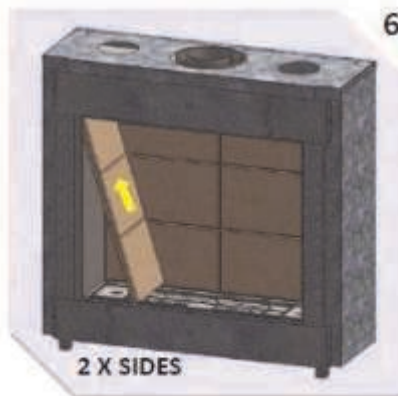
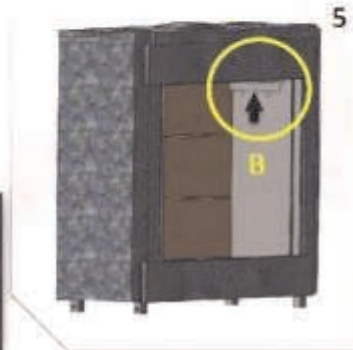
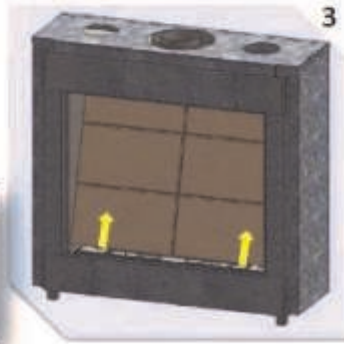
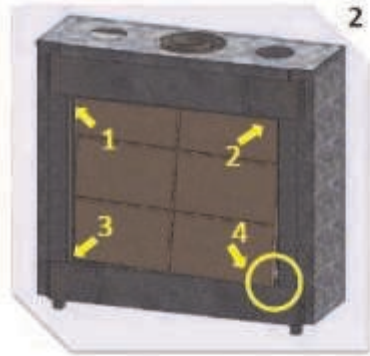
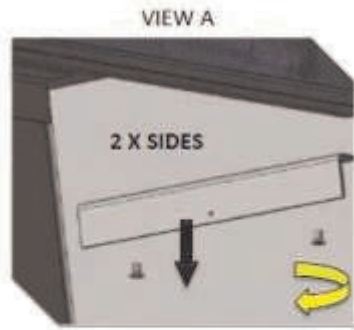
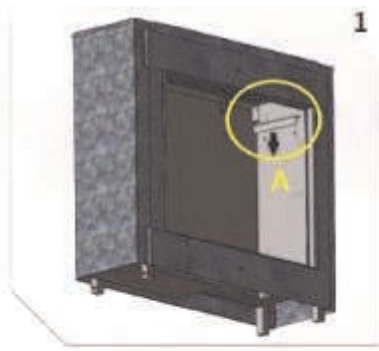


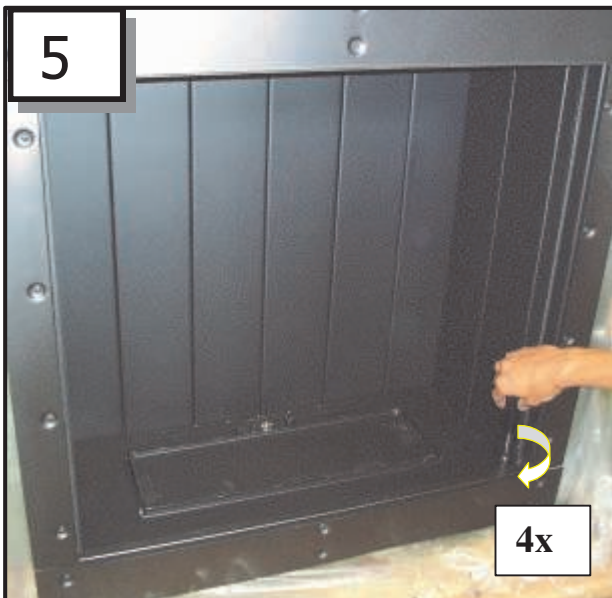
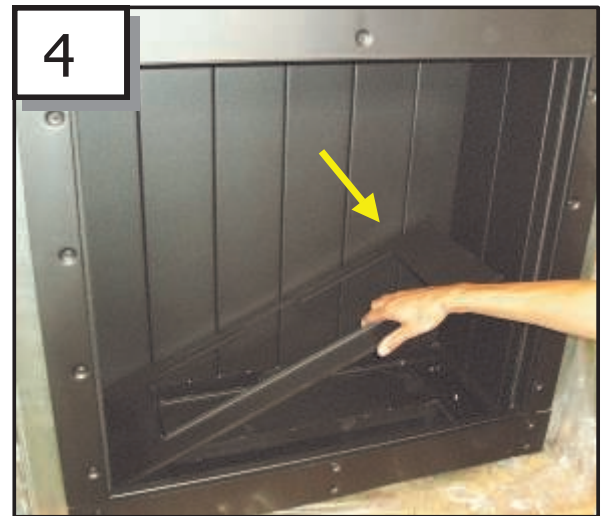
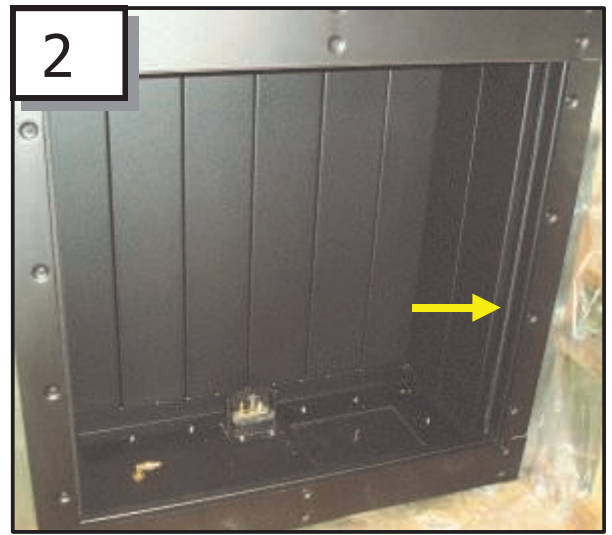
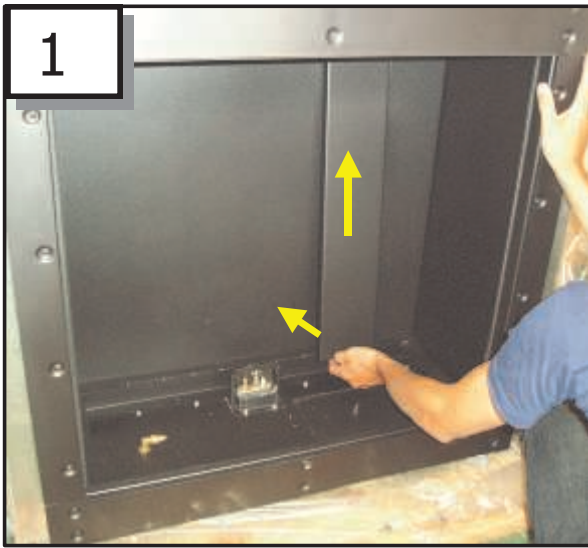


BLACK GLASS SET



WALL SET





LAMELS SET

Thermocet International B.V.
Laagerfseweg 31
3931 PC Woudenberg
www.thermocet.nl